

PLAY!



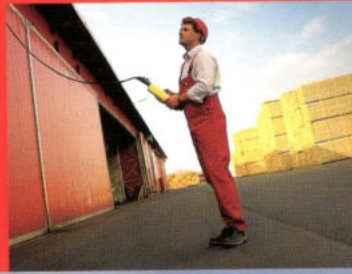
Basketball am Lech · Offizielle Saisonzeitung der DJK Landsberg für die Saison 2005/06



Vorsicht Suchtgefahr! Saisonbeginn 2005/2006:

Saisonrückblick · 1. Regionalliga Südost · Neue Spieler, neues Glück?
Teamwork LL · Jugendarbeit · Trainingszeiten · Sponsoring · etc...

Klausner Holz Bayern wünscht
allen Aktiven der DJK Landsberg eine
erfolgreiche und spannende Spielzeit.



Klausner Holz Bayern GmbH

Am Bahnhof 123
07929 Saalburg-Ebersdorf
Deutschland
Tel: 036651-80-0
Fax: 036651-80-100
www.klausnerholzbayern.de
www.klausner-group.com

 **KLAUSNER**



Die Stadt, in der die Körbe hoch hängen.

HERZLLICH WILLKOMMEN...

...ZUR NEUEN SAISON 2005/2006! Der äußerst erfolgreiche Verlauf der vergangenen Spielzeit ist noch in guter Erinnerung: Unsere 1. Herrenmannschaft Heimerer Schulen Basket Landsberg wurde als Aufsteiger Vizemeister der Regional-Liga 1. Ein toller Erfolg, der viele Väter hat! Aber auch unserem Ziel, für die hochklassige 1. Herrenmannschaft einen stabilen Unterbau zu schaffen, sind wir in mehrfacher Hinsicht nähergekommen: Die 2. Herrenmannschaft stieg plangemäß in die Bezirksliga auf, genauso wie die 3. Herrenmannschaft ungeschlagen den Sprung in die Kreisklasse A schaffte. Mit Eugene Hostettler haben wir auch für die Saison 2005/2006 wieder einen qualifizierten Spieler der 1. Herrenmannschaft, der sowohl die 2. Herrenmannschaft, als auch mehrere Jugendteams trainieren und coachen wird. Auch im Damen-/Mädchenbereich ist mit Michael Teichner nunmehr ein Spieler der 1. Herrenmannschaft für die qualifizierte Betreuung zuständig.

DER gesamte Verein profitiert somit vom Niveau des Teams Heimerer Schulen Basket Landsberg. Die wiederum einmalige Zuschauerkulisse sorgte dafür, dass unsere Heimspiele der Sportevent in der Lechstadt waren. Bitte kommen Sie wieder so zahlreich! Am Saisonende bedankten sich Mannschaft und Verein mit einer gelungenen Abschlussparty nach dem letzten Heimspiel im Sportzentrumsfoyer. Ich danke den Heimerer Schulen und ihrem Inhaber, Herrn Fritz Heimerer, für die Fortsetzung der

Unterstützung als Hauptsponsor. Dasselbe gilt natürlich für die zahlreichen weiteren großen und kleinen Sponsoren, die wir nur auf Grund des erheblichen Einsatzes unseres Managementteams wieder in unserem Sponsorenpool begrüßen können. Auch die Medienpartnerschaft mit dem Landsberger Tagblatt/extra wird fortgesetzt. Aufgrunddessen und der ausführlichen Berichterstattung im Kreisboten werden Sie weiterhin bestens über unsere Teams informiert sein. Aktuelle News gibt es unter www.click.de Einer erfolgreichen Saison 2005/2006 steht damit nichts mehr im Wege.

Mit sportlichen Grüßen

Dr. Florian Kappes
Vorstand DJK Landsberg Basketballclub e. V.



KAPPES & KOLLEGEN

Rechtsanwälte

Aufgrund einer einstweiligen Vergnügung bleibt unsere Kanzlei während der Heimspiele des HSB geschlossen.



Dr. jur. Florian Kappes

Miet-, Immobilien- und Erbrecht

Helmut H. Kappes

Miet-, Immobilien- und WEG-Recht

Christian Geppert

Miet-, Verkehrs- und Arbeitsrecht

Lechstraße 3 · 86899 Landsberg · Tel 08191-2008 · Fax 08191-59759 · mehr im Internet unter: www.kappeskollegen.de

young.banking
alles rund um's Konto



Erster Tag im neuen Job - gut dass alles geregelt ist:
mit **young.banking** hab ich auch meine
Bankgeschäfte voll im Griff.



young.banking

Landsberg-Ammersee Bank eG

Inhalt

03 Backcourt, Vorwort von Dr. Florian Kappes

06 Grußwort Landrat

07 Grußwort Oberbürgermeister

08 Erste Mannschaft Saisonrückblick

16 Memories – Bilder einer erfolgreichen Saison

18 Die 1. Regionalliga Südost

21 Interview mit Trainer Edo Vrkas

22 Spielplan 2005/2006

24 Teamvorstellung 1. Mannschaft – „Die Werbeträger“

38 Vorstellung der Neuzugänge

40 Bartzi – der gute Geist vom Lech

43 Das neue Armband „PLAY!“

44 Cheerleader

46 Weltpremiere: Die SportLLer-Wurstsemmel

49 www.cLLick.de – 1. Geburtstag

53 DJK-Mannschaften (Erwachsene)

53 Herren II

54 Herren III

56 Hallenplan, Trainingszeiten, Kontaktpersonen

56 Damen

56 DJK-Mannschaften (Jugendliche)

60 U 18 männlich

61 U 16 männlich

62 U 14 männlich

64 U 20 weiblich

65 U 18 weiblich

66 U 16 weiblich

67 U 14 weiblich

68 U 12-1

69 U 12-2, Bambini

71 Mixed, Senioren

73 Special Thanks

74 MItgliedsantrag, Impressum





Bon jeu,
Mademoiselle!

Luisa Cerano.
Exklusiv für Sie in Ihrer

M ADEMOISELLE

Vorderanger 265
86899 Landsberg am Lech
Telefon und Fax 08191/3742

GRUSSWORT DES LANDRATS WALTER EICHNER

FAST SCHON SENSATIONELL hat das Team der Heimerer Schulen Basket Landsberg in der letzten Saison als Neuling in der Abschlusstabelle der 1. Regionalliga Südost hinter Meister und Zweitligaaufsteiger Weiden auf Anhieb den 2. Platz belegt. Zu dieser außergewöhnlichen sportlichen Teamleistung von Management, Sponsoren, Zuschauern, den vielen Helferinnen und Helfern, dem Trainer und natürlich der großartigen Mannschaft kann man nur noch einmal herzlich gratulieren. Jetzt gilt es diese Euphorie im Team und auch die Begeisterung der vielen Basketballfans aus Landsberg und Umgebung in die neue Saison mitzunehmen und nach der konzentrierten und harten Vorbereitung gut in die neue Saison zu starten. Das HSB Management konnte die Abgänge durch gezielte Neuverpflichtungen gut kompensieren. Somit dürfte die Truppe von Trainer Edo Vrkas mindestens genauso stark sein wie im Vorjahr und wieder eine gute Rolle in der Liga spielen. Von vielen Fachleuten wird der FC Bayern München als klarer Favorit und Aufstiegsaspirant Nummer 1 gehandelt. Aber nicht nur die Bayern, auch Freising, Ansbach, Rosenheim oder der starke Aufsteiger aus Herzogenaurach werden es schwer haben bei ihrer Reise an den Lech, wenn sie wieder auf eine entfesselt aufspielende Mannschaft in einer vollen Halle mit phantastischer Stimmung treffen.

ICH wünsche nicht nur der 1. Mannschaft, sondern auch allen Herren-, Damen- und Nachwuchsmannschaften der DJK Landsberg für die kommende Saison den verdienten Erfolg, Spaß und viele spannende und sportlich faire Spiele.

Ihr

Walter Eichner
Landrat



Landsberger

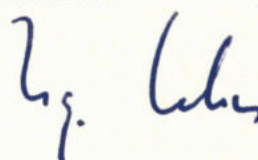
TOPMODEL/S!

BASKETBALL IN LANDSBERG – das Team Heimerer Schulen Basket Landsberg hat es mit einer grandiosen Leistung in der vergangenen Saison geschafft, wahre Begeisterungswellen für den Basketballsport auszulösen. Das Können der Spieler und des Trainers, das außerordentliche Engagement der Funktionäre und der vielen ehrenamtlichen Helfer haben den Vizemeistertitel möglich gemacht, dazu möchte ich hier nochmals herzlich gratulieren und meinen großen Dank aussprechen.

DAMIT dieser Erfolg weitergeführt werden kann, braucht es weiterhin großen Einsatz, neue Ideen und natürlich Unterstützung auf vielen Ebenen. Eine tolle Aktion für die neue Saison hat die DJK bereits ins Leben gerufen. LL-T-Shirts für Fans und alle, die den Verein unterstützen wollen. Ich stehe hinter dieser Idee, denn gemeinsam können wir dazu beitragen, dass man über die Region hinaus nach Landsberg blickt.

ICH wünsche Ihnen, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, Fans der DJK und der Gastmannschaften, faire, spannende und begeisternde Spiele und natürlich den Spielern und Funktionären viel Glück für die großen Aufgaben der kommenden Saison!

Herzlichst Ihr



Ingo Lehmann
Oberbürgermeister



Basketball-Fans unter sich:
Landrat Walter Eichner und
Oberbürgermeister Ingo Lehmann
präsentieren begeistert das neue
„LLandsberg“-T-Shirt

PLAYBOYS





Vom Aufsteiger zum Vizemeister!

Aus Landsberg kommt das Überraschungsteam der 1. Regionalliga. Die Heimerer Schulen Basket Landsberg belegen gleich nach dem Aufstieg den 2. Tabellenplatz!

>>





VOLLE KONZENTRATION.

JAHR FÜR JAHR setzt der Landsberger Basketball zu neuen Höhenflügen an und verwöhnt seine Fans mit bester Unterhaltung und tollen Erfolgen. Vor allem die 1. Herrenmannschaft sorgte in ganz Bayern für Schlagzeilen: ein Aufstieg nach dem anderen wurde gemeistert. In der Saison 2003/04 marschierte man souverän durch die 2. Regionalliga in die dritthöchste deutsche Spielklasse, die 1. Regionalliga. Der große Star damals: Carmie Olowoyo. Mit durchschnittlich mehr als 40 Punkten pro Spiel erwies er sich als eindeutig für zu gut für diese Liga. Trotz des Aufstiegs konnte der Australier nicht am Lech gehalten werden. Ihn zog es zurück in seine Heimat, um dort ein Angebot in der 1. Liga anzunehmen. So war es an der ehrgeizigen Vereinsführung, ein für die stärkere Liga schlagkräftiges Team zusammenzustellen. Und das gelang: Die wichtigste Personalie, der Trainerposten, wurde nach zahlreichen Probetrainingseinheiten mit dem erfahrenen Edo Vrkas besetzt. Olowoyos Co-Star Shuron

Washington blieb, während mit Nino Ekambi und Eugene Hostetler zwei starke neue Leute geholt wurden. Der Kern der Mannschaft bestand weiterhin aus Landsberger Talenten, wie Xaver Egger, Marco Geidosch und Christoph Peters. Mit dieser Truppe sollte der Klassenerhalt geschafft werden. Doch „Experten“ stempelten die Lechstädter, die erneut unter dem Namen Heimerer Schulen Basket Landsberg an den Start gingen, als Abstiegs Kandidaten Nr. 1 ab.

ABER gleich im ersten Saisonspiel trumpfte Vrkas' Truppe groß auf: in buchstäblich letzter Sekunde sorgte Center Daniel Eisenmann mit einem 3er für den Sieg gegen Breitengüßbach ein Ausrufezeichen. Und auch in den folgenden Spielen erwiesen sich die Lechstädter als erstaunlich stark. Sogar Zweitligaabsteiger Ansbach wurde besiegt. Erst beim Nachbarn aus Leitershofen wurde die Siegesserie unterbrochen.

>>



*Daniel Eisenmann
höchstkonzentriert
beim Freiwurf.*

... **VOLLE** HÜTTE ...



Hexenkessel Sportzentrum:
Stadionsprecher Juri heizt mit ein!

In unserem Fan-Shop in der Herkomerstraße führen wir eine große Auswahl an Beruhigungsmitteln für Nerven, Herz und Stimmbänder.



Lech-Apotheke
Herkomerstraße 111 · Landsberg

linda

Übrigens verlief auch unsere Saison äußerst erfolgreich: Im 2. Landsberger Kundenspiegel belegten wir Platz 1.

Die Apothekengruppe

In einem tollen Spiel vor noch toller Kulisse fehlte den jungen Landsbergern noch die Erfahrung. Dennoch war das Spiel ein Erfolg: welche Mannschaft in der Regionalliga bringt schon 200 Zuschauer zu einem Auswärtsspiel mit? Die begeisterten Fans waren sowieso das Markenzeichen der Landsberger. Nicht selten kamen 900, ja 1000 Zuschauer zu den Heimspielen und machten mächtig Stimmung. Auch bei Auswärtsspielen war immer für lautstarke Unterstützung gesorgt. Wie z. B. bei KICKZ München als die heimische Fangemeinde – im Gegensatz zur Mannschaft – deutlich unterlag. Denn 150 Landsberger Fans pushten ihre Stars fast bis zum Überraschungssieg.

VOR dem Schlagerspiel beim Meisterkandidaten Nr. 1 und späteren Aufsteiger TB Weiden gelang den Landsbergern Verantwortlichen um Manager Jürgen Flessner dann noch ein ganz besonderer Coup: mit dem US-Amerikaner Dray Baker wurde ein ganz dicker Fisch an das Lechufer gezogen. Mit seinen 16 Punkten hatte er großen Anteil daran, dass der Favorit an den Rand einer Niederlage gebracht wurde. In der zweiten Saisonhälfte hatte man sich längst im Favoritenkreis etabliert. Nie rutschte man unter den 4. Tabellenplatz. Der Aufstieg war jedoch zu

>>



BENESCH

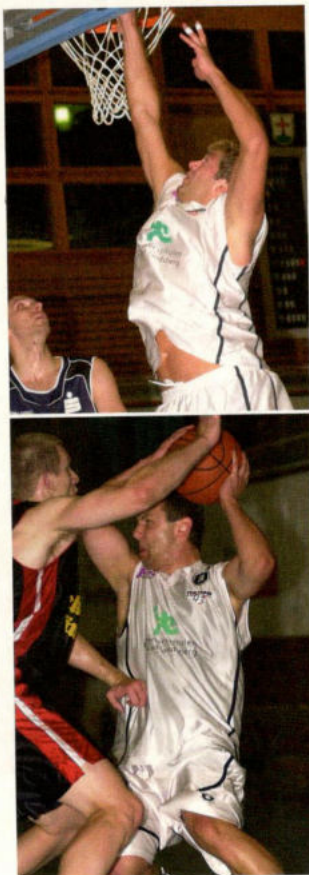
LUDWIGSTRASSE 1 · 86150 AUGSBURG
 TELEFON 08 21/155452 · FAX 08 21/510263
 HINTERANGER 345 C · 86899 LANDSBERG
 TELEFON 0 81 91/5380 · FAX 0 81 91/59737
 E-MAIL: R_BENESCHE@WEB.DE

PRADA





Ollo und Miro setzen Schlussakzente!



Die krönende Abschlusstabelle
mit Teamstatistik

... VOLLER ERFOLG!

keiner Zeit ein Thema. Weiden war zu stark und dem jungen Landsberger Team fehlte es gerade bei Spielen gegen die Spitzenmannschaften noch an Erfahrung. Im Saisonfinish kam es dann zum großen Showdown: Drei Topspiele in eigener Halle. Bei der knappen Niederlage gegen Leitershofen platzte das Landsberger Sportzentrum bereits aus allen Nähten. Ebenso beim Krimi-Sieg gegen Freising, bei dem der während der Saison eher unkonstant agierende Shuron Washington eine Galavorstellung abliefern konnte. Danach war es das Ziel den 3. Tabellenplatz zu halten. Doch es war noch mehr drin. Während die Konkurrenz in vermeintlich leichten Spielen patzte, gab sich HSB Landsberg keine Blöße und sicherte sich im letzten Spiel gar den zweiten Tabellenplatz - die Überraschung war perfekt. Am Spieltag zuvor wurde die Saison dann noch gebührend gefeiert. 1200 Zuschauer sahen im Landsberger Sportzentrum ein Basketballfest zwischen Landsberg und Weiden und außerdem

noch ein fast schon bundesligareifes Rahmenprogramm. Dabei wurde auch das Landsberger Basketball-Urgestein Ollo Enste verabschiedet. Nach dem Spiel musste auch der Aufsteiger Weiden zugestehen, dass die Strukturen und vor allem das Publikum der Überraschungsmannschaft der 1. Regionalliga in der Saison 2004/05 Heimerer Schulen Basket Landsberg auf jeden Fall zweitligareif ist.

OB es in der Saison 2005/06 weiterhin so gut für HSB Landsberg läuft? Wenn die Fans weiter ihr Team unterstützen, bestehen gute Chancen darauf. Deshalb heißt es jetzt auch wieder:

LLET'S GO, LANDSBERG, LLET'S GO!

Von Lorenz Meyer

Rang	Mannschaft	Spiele	Punkte	Körbe	Differenz	Freiwürfe	%	2er	3er	Fouls
1	TB Weiden	22	40 : 4	2045 : 1675	370	574:400	69.7	565	165	458
2	HSB Landsberg	22	28 : 16	1961 : 1796	165	554:361	65.2	593	138	614
3	TSV Jahn Freising	22	28 : 16	1804 : 1689	115	573:381	66.5	536	117	527
4	BG Leitershofen/Stb.	22	26 : 18	1955 : 1883	72	612:392	64.1	597	123	561
5	KICKZ München	22	26 : 18	1887 : 1801	86	628:417	66.4	567	135	466
6	TSV 1860 Ansbach	22	24 : 20	1936 : 1968	-32	624:448	71.8	606	92	518
7	DJK Rosenheim	22	20 : 24	1663 : 1739	-76	573:414	72.3	512	96	523
8	TSV Breitengüßb. 2	22	18 : 26	1634 : 1698	-64	535:367	68.6	479	127	458
9	FC Baunach	22	18 : 26	1473 : 1583	-110	532:355	66.7	409	100	488
10	TSV Dachau	22	18 : 26	1850 : 1870	-20	613:441	71.9	550	103	462
11	SC Heuchelhof	22	12 : 32	1780 : 1945	-165	732:511	69.8	504	87	515
12	TuS Jena 2	22	6 : 38	1464 : 1805	-341	519:344	66.3	389	137	569



Hintere Reihe von links: Markus Heumann (Betreuer), Nino Ekambi, Michael Teichner, Oliver Enste, Daniel Eisenmann, Eugene Hostetler, Marco Geidosch, Florian Seifferth, Vordere Reihe von links: Edo Vrkas (Trainer), Xaver Egger, Miroslav Kubasa, Christoph Peters, Thomas Tezel, Shuron Washington, Henning von Jagow, Thomas Bartz (Physiotherapeut), nicht auf dem Mannschaftsfoto: Christoph Schweyer und Dray Baker.

Rang	Nachname	Vorname	Punkte	Spiele	Schnitt
1.	Washington	Shuron Markech	396	21	18.9
2.	Ekambi	Eyango	359	22	16.3
3.	Baker	Dameion Andra	180	14	12.9
4.	Hostetler	Eugene	269	22	12.2
5.	Egger	Xaver	139	22	6.3
6.	Tezel	Thomas	126	21	6.0
7.	Peters	Christoph	124	21	5.9
8.	Eisenmann	Daniel	104	18	5.8
9.	Geidosch	Marco	109	21	5.2
10.	Teichner	Michael	73	21	3.5
11.	Enste	Oliver	50	22	2.3
12.	Von Jagow	Henning	17	11	1.5
13.	Schweyer	Christoph	2	2	1.0
14.	Kubasa	Miroslav	13	18	0.7

Die Scorer-Tabelle aller eingesetzten Landsberger Spieler



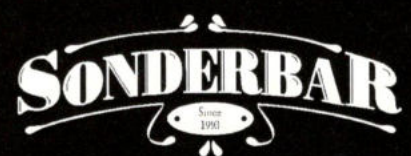
**Scharfschütze „Old-Shurehand“
Shuron Washington**

Bereits in der 2. Saison hintereinander
3er-Top-Scorer der Liga.



**Schöner
kann man
Siegprämien
nicht
verkübeln!**

Übrigens auch nach Niederlagen
gilt: Inhaber von Eintrittskarten
oder HSB-Dauerkarten erhalten
an den Heimspieltagen der HSB
20% Rabatt auf jeden Pitcher!



Landsberg, Hellmairplatz
www.sonderbar.com

PELZ - UND LEDERMODEN



CHRIST

German Leather Fashion since 1954

*Die leichtesten Lammfelljacken der Welt.
Für Damen und Herren.*

Robert Abt
Kürschnermeister

Hinterer Anger 347/348
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 3773



kornblume

Naturkost
&
Wein

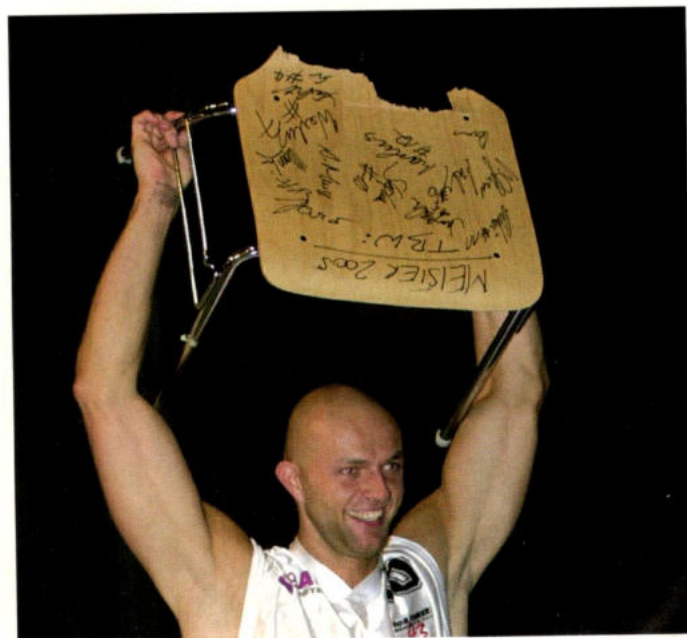
Wo gibt es noch täglich frische Ware und reichhaltige Auswahl in der Innenstadt? Bei uns in der Herkomerstraße! Wenn Sie wünschen, sogar feine Körbe.

MAGIC MOM

VON DER ZURÜCKLIEGENDEN SAISON bleiben nicht nur große Erfolge, sondern auch so manche spektakuläre Aktion und zahlreiche Bilder, die man gerne in Erinnerung behält:

WER könnte z. B. vergessen, wie Daniel Eisenmann beim letzten Heimspiel wieder einmal seinem Namen alle Ehre machte und einen Zuschauerstuhl dem Härtesten unterzog. Die Weidener Meisterspieler signierten ihn später als originelles Souvenir. Genauso bewegend war der Abschied von Urgestein Ollo Enste, den er noch zuvor durch einen sensationellen 3-er in der letzten Spielminute krönte. Eine Krönung der anderen Art war die Aufnahme von Nino Ekambi und Eugene Hostetler in den „Landsberger Seppelhut-Club.“ Kein Wunder, dass die beiden wieder bei uns angeheuert haben.

ANDERS der Top-Scorer Shuron Washington, der nicht nur seinem Team mit Punkten half, sondern auch aufopferungsvoll mit angebrochener Hand und Nase kämpfte. Ihn führt sein Weg nun in die 1. Portugiesische Liga, wofür wir ihm alles Gute wünschen. **GOOD LUCK TO YOU, SHURON!** Uns wünschen wir dagegen wieder starke Aktionen und tolle Erinnerungsbilder! <<



MENTS



Männer mit dem richtigen Biss.



DO IT AGAIN!

ZUM zweiten Mal kämpfen die zwölf Teams der Regionalliga Südost mit Landsberger Beteiligung um den Aufstieg in die zweite Basketball-Bundesliga und wie schon auch im letzten Jahr wollen die Heimerer Schulen Basket dabei ein gehöriges Wörtchen mitreden. Und genau wie im letzten Jahr, werden dabei die heißesten Spiele im Dreieck München-Landsberg-Augsburg ausgefochten werden: Auf geographisch engem Raum messen sich Freising, Dachau, Kickz, Bayern, Leitershofen und die HSB Landsberg, volle Hallen – zumindest in Landsberg – packenden Duellen mit alten und neuen Rivalen steht also nichts im Wege.

DER Topfavorit auf den deutschen Meistertitel im Fußball ist dabei auch Aufstiegsaspirant Nummer eins: Der FC Bayern München tritt nahezu komplett mit seinem ehemaligen Zweitligateam an und hat sich zudem noch aus Schwabing den letztjährigen Topscorer der Liga, Justus Hammer, geangelt. Man darf gespannt sein wie Kickz München den Weggang des absoluten Leistungsträgers verkraftet.

Für eine große Überraschung könnte dieses Jahr die DJK Rosenheim sorgen: Der letztjährige MVP-Kandidat Jay Anderson ist zurück – und er hat seinen „großen“ Cousin mitgebracht: Steve Anderson mit dem auf der Centerposition zu rechnen sein wird. Ebenso sollte man die Teams aus Freising und Leitershofen auf der Rechnung haben, die in der letzten Saison stets zu den Top-Teams der Liga gehört haben und auch dieses Jahr ihre Ansprüche keineswegs heruntergeschraubt haben.

LETZTES Jahr noch mit eher durchwachsenen Ergebnissen, hat sich auch der TSV Dachau dieses Jahr deutlich verstärkt und hat einiges gutzumachen. Nicht zu vergessen auch die fränkische Fraktion der Liga: Ansbach, Aufsteiger Herzogenaurach sowie die die jungen Teams der GHP-Bamberg-Partner Breitengüßbach und Baunach könnten dieses Jahr für Furore sorgen. Last but not least der zweite Aufsteiger, der auf der Erfolgswelle von Deutschlands low-price Bierbrauer Nummer eins zu schwimmen scheint: Die Brauerei Gotha Rockets könnten durchaus für die eine oder andere Überraschung sorgen.

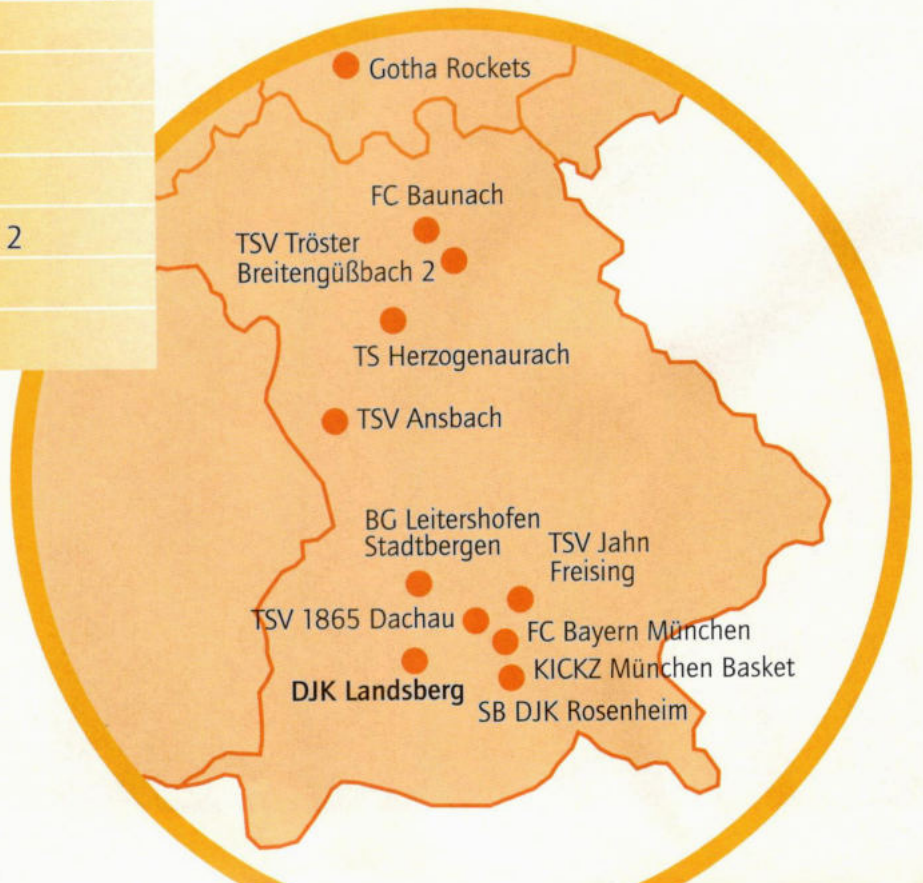
FEST steht nur eins: Die Fans der Heimerer Schulen Basket werden auch dieses Jahr wieder gut daran beraten sein, sich von ihren Sitzen zu erheben und richtig Lärm für ihr Team zu machen!

<<

1	BG Leitershofen/Stadtbergen
2	Brauerei Gotha Rockets
3	FC Bayern München
4	FC messingschlager Baunach
5	Heimerer Schulen Basket Landsberg
6	KICKZ München Basket
7	SB DJK Rosenheim
8	TS 1861 Herzogenaurach
9	TSV Jahn Freising
10	TSV Tröster Breitengüßbach 2
11	TSV 1860 Ansbach
12	TSV 1865 Dachau

Die offizielle Meldeliste

Mit großer Wahrscheinlichkeit wird die Abschlusstabelle im April nächsten Jahres ein wenig anders aussehen.



**WIR WISSEN,
WIE MAN RICHTIG
EINHEIZT!**



SIRCH 

Heizungsbau **Solaranlagen** Kundendienst

Wolfgang Sirch Meisterbetrieb,
Graf-Zeppelin-Straße 7, 86899 Landsberg a. Lech
Tel. 0 81 91/2 94 94, Fax 0 81 91/41 30

EWL

Elektrizitätswerk
Landsberg

**Sparen und
Spaß haben!**

Jetzt Karte
anfordern
und
sparen!



**Mit der easy living-
Kundenkarte!**

Profitieren auch Sie von
der easy living-Kundenkarte.
Mit Preisnachlässen in Erlebnis-
bädern, in Freizeitparks, beim
Sport, im Urlaub oder im Kino,
bei Bergbahnen und
kulturellen Veranstaltungen.
Mehr Infos unter
www.ewlandsberg.de



**Unser Heimdienst liefert frisch zu jedem Heimspiel.
Und gerne auch zu Ihnen!**



Die Landsberger Basketballer haben sich vom reichhaltigen Angebot vor Ort überzeugt. In Zukunft nehmen sie aber auch gerne den Ehrenreich-24-Stunden-Bestellservice in Anspruch!

Ehrenreich Getränke Center, Lechwiesenstraße 5, 86899 Landsberg am Lech, Telefon: 0 81 91-4 28 49 72

EHRENREICH
Getränke Center

Die neue Saison aus Sicht des Trainers:



BESSER GEHT'S IMMER.

MIT EDO VRKAS gelang Heimerer Schulen Basket Landsberg ein wahrer Glücksgriff. In seinem ersten Jahr in Landsberg und der ersten Regionalligasaison für die Mannschaft erreichte er mit dem Team den zweiten Platz, was vor Saisonbeginn niemand für möglich gehalten hätte. Auch Vrkas ist sehr zufrieden mit der vergangenen Spielzeit: „Wir waren absolut erfolgreich und haben sehr effektiven Basketball gespielt.“ Besonders glücklich ist er mit der kontinuierlichen Leistung seiner Schützlinge, die „es geschafft haben, das hohe Niveau über sieben Monate zu halten“, was ausschlaggebend für den 2. Platz war. Allerdings macht er auf Mängel beim „big game“ aufmerksam: Bei Gegnern mit großen Spielern hatte seine Mannschaft entsprechend große Probleme und nicht genug Selbstvertrauen.

ABER das wird sich diese Saison ändern, denn „jetzt sind wir ein Jahr älter und erfahrener“. Besonders beeindruckt war Vrkas von der Atmosphäre in der Stadt und in der Halle. „Das hat meine Erwartungen weit übertroffen und ich fühle mich geehrt, vor so vielen Zuschauern zu coachen.“ Und auch dieses Jahr hofft Vrkas wieder auf so großen Zuschauerzuspruch. Begeistert ist der Trainer zudem von dem Team das hinter ihm steht: „Der Vorstand und das Management sind unglaublich engagiert und schaffen sehr viel. So ein positives Umfeld wie in Landsberg ist schwer zu finden.“ Allerdings ist er mit den Trainingszeiten nicht zufrieden, denn seiner Meinung nach sind 1,5 Stunden pro Trainingseinheit zu kurz für eine Regionalligamannschaft. Vrkas fordert 2 Stunden pro Training. „Mich wundert es, dass die Stadt einen so guten Verein nicht unterstützt und längere Trainingszeiten zur Verfügung stellt.“ Doch das hindert ihn nicht daran, zu versprechen, dass die Mannschaft in dieser Saison noch stärker spielen wird als letztes Jahr. „Wir sind im Moment schon viel weiter als zum gleichen Zeitpunkt in der letzten Saison, weil alle Spieler hart gearbeitet haben und alle besser geworden sind.“

AUCH mit der Mannschaft ist Vrkas zufrieden: „Wir haben ein super Team! Ich freue mich darauf, mit einer solchen Mannschaft zu arbeiten.“ Außerdem ist er sich sicher, dass Heimerer Schulen Basket Landsberg dieses Jahr noch besser spielen und eine konstantere Leistung zeigen wird. „Allerdings kann ich nicht beeinflussen, welchen Platz wir in unserer zweiten Saison erreichen, weil ich nur die Leistung meiner Mannschaft beeinflussen kann, nicht aber was die anderen Teams der Regionalliga 1 machen.“

<<



Mit einer Aussage hat Edo schon jetzt Recht behalten. Letztes Jahr sagte er voraus: „Ich bin kein Trainer für eine Saison!“ Darüber freut sich die Landsberger Basketballgemeinde.



Die HSB-Auswärts- und Heimspiele der Saison 2005/2006

DAS AKTUELLE GERNSEH

Spieltag	Zeit	Heimverein	Gastverein
Samstag, 08.10.2005	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- TSV 1860 Ansbach
Samstag, 05.11.2005	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- TSV Breitengüßbach 2
Samstag, 19.11.2005	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- FC Bayern München
Sonntag, 04.12.2005	17.00 Uhr	HSB Landsberg	- BG Leitershofen/Stb.
Samstag, 17.12.2005	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- TSV Jahn Freising
Samstag, 14.01.2006	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- FC Baunach
Samstag, 28.01.2006	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- TS Herzogenaurach
Samstag, 04.02.2006	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- TSV 1865 Dachau
Samstag, 18.02.2006	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- KICKZ München Basket
Samstag, 11.03.2006	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- SB DJK Rosenheim
Samstag, 25.03.2006	19.30 Uhr	HSB Landsberg	- Brauerei Gotha Rockets

ÜBRIGENS: Auch in dieser Spielzeit befindet sich dieser praktische Spielplan wieder auf der Rückseite der Saisonkarten. Eine äusserst sinnvolle Investition also, die zudem noch den Besuch aller 11 Heimspiele ermöglicht!!!



Genuss für die 3. Halbzeit



Artisan
du Vin
Das Weinhaus

Tabakwaren · exquisite Pfeifen **Medardus Wallner** · Weine · Spirituosen · Käse · Bistro

Schulgasse 289 · Telefon 08191 2454 | 86899 Landsberg am Lech | Schulgasse 293 · Telefon 08191 915880

-PROGRAMM:

ALLE HEIMSPIELE finden im Landsberger Sportzentrum statt. Zu den Auswärtsspielen können einige Fans im Mannschaftsbus mitfahren. Anmeldung ist jeweils bei den vorausgehenden Heimspielen möglich oder auf www.cLlick.de

Spieltag	Zeit	Heimverein	Gastverein
Sonntag, 02.10.2005	17.45 Uhr	FC Baunach	- HSB Landsberg
Samstag, 15.10.2005	19.00 Uhr	TS Herzogenaurach	- HSB Landsberg
Sonntag, 23.10.2005	16.00 Uhr	TSV 1865 Dachau	- HSB Landsberg
Samstag, 12.11.2005	20.00 Uhr	KICKZ München	- HSB Landsberg
Samstag, 26.11.2005	19.30 Uhr	SB DJK Rosenheim	- HSB Landsberg
Sonntag, 11.12.2006	16.00 Uhr	Brauerei Gotha Rockets	- HSB Landsberg
Samstag, 21.01.2006	19.30 Uhr	TSV 1860 Ansbach	- HSB Landsberg
Samstag, 11.02.2006	18.00 Uhr	TSV Breitengüßbach 2	- HSB Landsberg
Sonntag, 05.03.2006	17.00 Uhr	FC Bayern München	- HSB Landsberg
Samstag, 18.03.2006	20.00 Uhr	BG Leitershofen/Stb.	- HSB Landsberg
Samstag, 01.04.2006	19.00 Uhr	TSV Jahn Freising	- HSB Landsberg

Das Fachgeschäft für Körbchen-Jäger! (Beziehungswaise-Jägerinnen)



Parfümerie · Kosmetikstudio · Dessous
DÖRRE-BEAUTY

Vorderanger 230 · 86899 Landsberg

Tel. 0 81 91 / 52 25 · Fax 0 81 91 / 52 35



*Sponsoren präsentieren Spieler –
Spieler präsentieren Sponsoren.
Beides zusammen ergibt die aktuelle
Teamvorstellung der etwas anderen Art!*

WERBUNG FÜR DEN SPORT?

AUCH auf dem Trikot von Real Madrid, der einst letzten werbefreien Fläche im internationalen Sport hat mittlerweile ein Sponsoren-Logo seinen Platz gefunden. Nicht nur Puristen bedauern das... Muss denn der Kommerz alles dominieren? Muss Werbung und Merchandising selbst im Amateurbereich Einzug halten? Muss sich auch eine DJK Landsberg nach allen Regeln der Kunst „vermarkten“? Fragen wie diese werden uns immer wieder – durchaus zu Recht – von Kritikern und Mitgliedern gestellt. Ein Verein wie die DJK Landsberg, der sowohl erfolgreiche Jugendarbeit leistet, als auch mit seiner ersten Mannschaft in der dritthöchsten deutschen Liga mithält, ist zwangsläufig der Polarisierung zwischen Breiten- und Spitzensport ausgesetzt.

EINES IST KLAR, und das müssen auch die Vertreter der reinen Sportlehre akzeptieren: Ohne Sponsorengelder kann es in Landsberg Basketball auf dem bis jetzt erreichten Niveau nicht geben. Die Leistungsdichte der 1. Regionalliga ist mittlerweile einfach zu hoch, als dass man allein mit eigenen Nachwuchstalenten bestehen könnte. In den vergangenen Jahren hat das Management der DJK deshalb immer auf eine ausgewogene Mischung von eigenen Talenten, Spielern aus der Umgebung und einigen ausländischen Leistungsträgern gesetzt. Mit großen sportlichen Erfolgen einerseits, aber auch mit einer größer wer-

henden Fangemeinde und starken Zuwächsen in der Jugendarbeit. Breiten- und Spitzensport müssen deshalb – wenn man die Landsberger Verhältnisse zugrunde legt – kein Gegensatz sein!

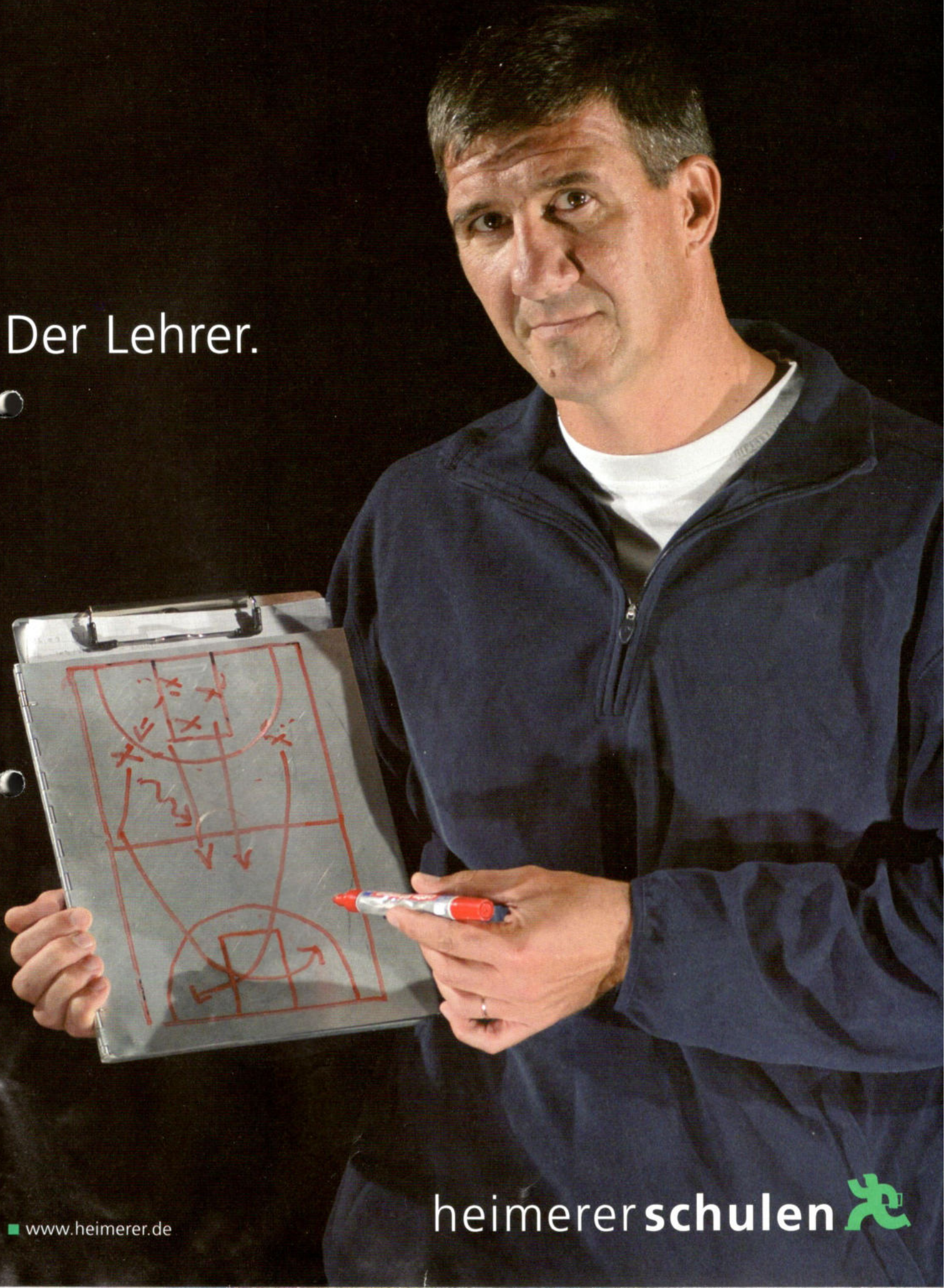
ABER die Abwicklung des Trainings- und Spielbetriebs ist mit jedem Jahr schwerer, sprich teurer geworden. Und das betrifft beide Bereiche, Jugend- als auch Erwachsenenarbeit. Immer mehr Gebühren und Abgaben stehen immer weniger werdenden Fördermitteln gegenüber. Anstatt zu jammern, sind wir jedoch der Meinung, dass man diesen frostigen Zeiten mit kühl kalkulierten Konzepten und ungewöhnlichen Maßnahmen begegnen sollte. Eine davon ist die Spielervorstellung, die in diesem Jahr etwas aus dem Rahmen fällt. Die 1. Mannschaft wird nämlich von einzelnen Sponsoren präsentiert. Erfreulicherweise zählen wir zu unseren Fans zahlreiche Geschäftsleute, die ihre Unternehmen in und um Landsberg betreiben und die sich voller Begeisterung an dieser neuartigen Verbindung von Sport und Sponsoring beteiligt haben. Dabei herausgekommen ist eine Serie von Anzeigen, die – so bleibt zu hoffen – auch von den Lesern gerne aufgenommen wird, als Werbung mit einem Augenzwinkern, die aber durchaus gute Zwecke erfüllt: nämlich lokale ansässige Firmen und den lokalen Sport zu fördern. In diesem Sinne:

GUTE UNTERHALTUNG.



Edo Vrkas Position: Trainer. Geburtstag: 09.06.61. Größe: 1,88 m. Gewicht: 88 kg. Beruf: Diplom-Sportlehrer Basketball-Stationen: Spieler in Makrska/Kroatien, Trainer in Makrska und SV Germering, seit 2004/05 DJK Landsberg. Vorbilder: keine. Hobbies: Sport. Musikgeschmack: Balladen

Der Lehrer.





Point Guard

P O I N T

Landsberg-Fußgängerzone

Xaver Egger dressed in Marc O'Polo

Xaver Egger Position: Point Guard, Geburtstag: 13.12.83, Größe: 1,83 m, Gewicht: 75 kg, Beruf: Student (Druck- und Medientechnik) **Basketball-Stationen:** eigene Jugend der DJK Landsberg, Vorbild: Jim Weight, **Hobbies:** Sport, Reisen, Lesen, Weggehen, **Musikgeschmack:** Verschiedenes, z. B. Tacotronic, Strokes

Wesley Careuthers Position: Point Guard. Geburtstag: 21.09.1975. Größe: 1,83 m. Gewicht: 85 kg. Beruf: Basketballspieler. Basketball-Stationen: Nördlingen, DJK München, Dachau, Weiden. Vorbild: Michael Jordan, Gott. Hobbies: Lesen, Reisen, „hanging around with friends“. Musikgeschmack: alles außer Country.

„Dank Kahmke bin ich immer
pünktlich im Training.“

Uhren · Schmuck
KAHMKE

FUSSGÄNGERZONE

Eugene Hostetler Position: Center, Forward. Geburtstag: 20.02.68. Größe: 1,93 m. Gewicht: 100 kg. Beruf: Basketballspieler. **Basketball-Stationen:** Goshen College USA, B6 Karlsruhe, TSV Dachau, B6 Leitershofen/Stadtbergen, seit 2004/05 DJK Landsberg. **Vorbilder:** Jesus, meine Mama. **Hobbies:** Schwimmen, Wandern, Berge Anschauen, Skifahren. **Musikgeschmack:** Alles, besonders Christian Contemporary

SCHUHTINGSTAR



Milano

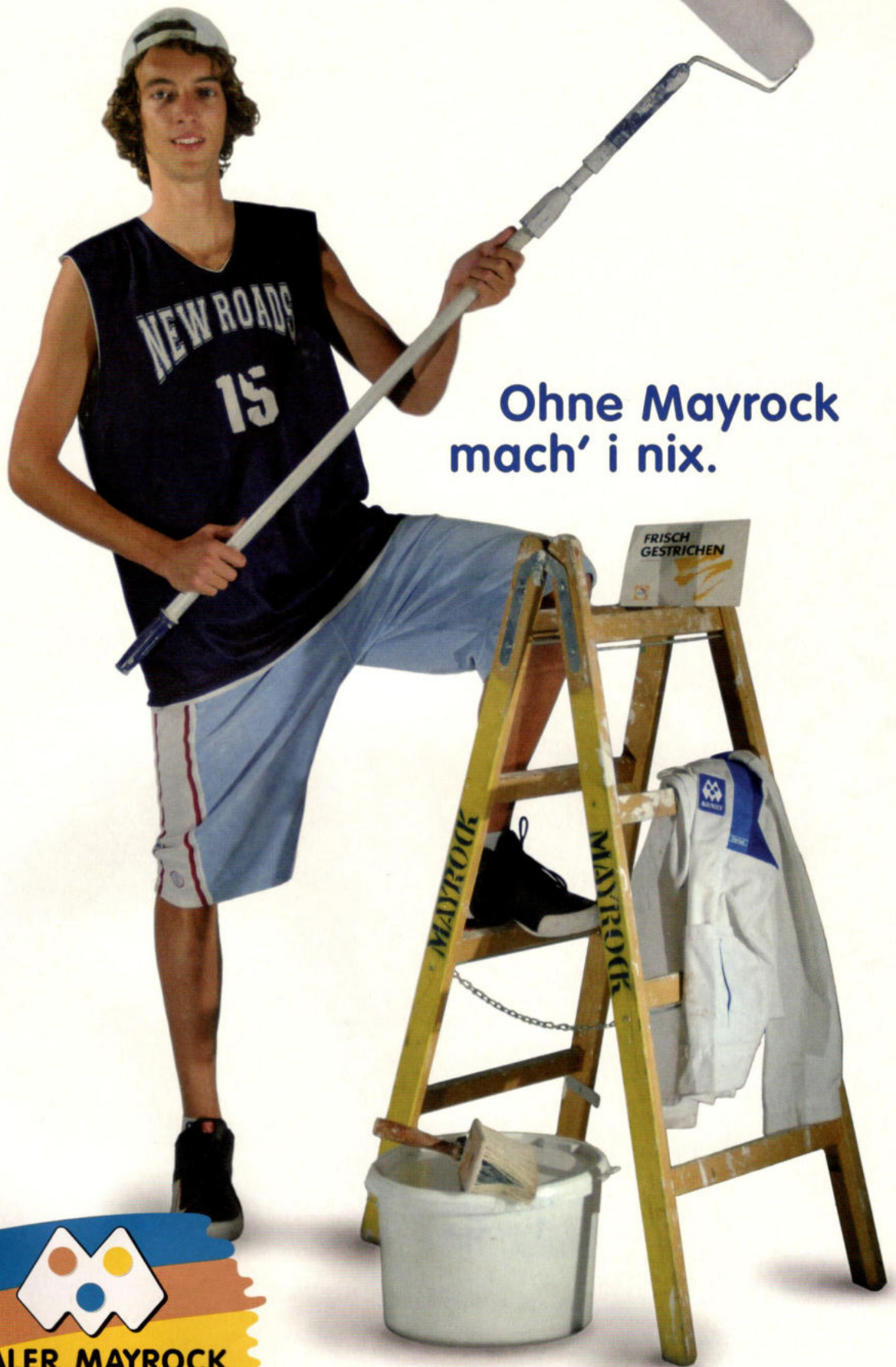
SCHUHMODE

Inh. Lucille Schmitz

Vorderer Anger 229, 86899 Landsberg am Lech

Tel./Fax: 08191/50320, Milano.Schuhmode@freenet.de

* Den köstlichen Taittinger sponsorte übrigens Medardus Wallner vom Weinhaus Artisan du Vin. So stilvoll Milano-Schuhe auch sind – zum Champagner-Genuss empfiehlt Herr Wallner doch lieber Gläser aus dem Hause Riedel.



Ohne Mayrock
mach' i nix.



Römerstraße 5 · 86916 Kaufering
Fon & Fax 08191/7248

Marco Geidosch Position: Forward. Geburtstag: 17.02.83. Größe: 2.02 m. Gewicht: 84 kg. Beruf: Student (Wirtschaftsmathematik). Basketball-Stationen: eigene Jugend der DJK Landsberg. Vorbild: Olla Enste. Hobbies: Semesterferien haben. Musikgeschmack: Blumentopf

Thomas Tezel Position: Point Guard, Guard. Geburtstag: 29.11.76. Größe: 1,90 m. Gewicht: 95 kg. Beruf: Goldschmied.
Basketball-Stationen: Schwaben Augsburg, TSV Haunstetten, Leitershofen/Stadtbergen, Gersthofen, seit 2004/05 DJK Landsberg.
Vorbild: keines. Hobbies: Schlafen. Musikgeschmack: R 'n B

T. FOR YOU!

LIMONI
LIVING

DESIGN _GESCHENKE _LIFESTYLE

Landsberg Vorderer Anger _276 Telefon 08191_9859550



Trattoria Italiana

Ristorante Pizzeria

Münchener Straße 1
86899 Landsberg am Lech
Telefon 08191-973 42 24
Täglich geöffnet
11:30-14:00 und 17:30-23:00

Mit dieser Pizza
krieg' ich jede Frau
rum!

Tobias Schöpf Position: Guard. Geburtstag: 28.02.1982. Größe: 188 cm. Gewicht: 94 kg. Beruf: Student. Basketball-Stationen: SV Germering, Fort Worth Country Day School (Texas), SV Germering. Vorbild: Niemand Speziellen. Hobbies: Sport, Musik, Filme, mit Freunden ausgehen. Musikgeschmack: Rock (speziell ältere Sachen, aus 70er und 80er Jahren)

Przymislav Migala Position: Center. Geburtstag: 06.11.1977. Größe: 2.05. Gewicht: 107 kg. Beruf: Physiklehrer, aktuell Basketballspieler. Basketball-Stationen: Polpak Swiecie. Vorbild: Papst Johannes Paul II. Tim Duncan. Hobbies: Bergsteigen. Freundin. Musikgeschmack: alles außer Techno

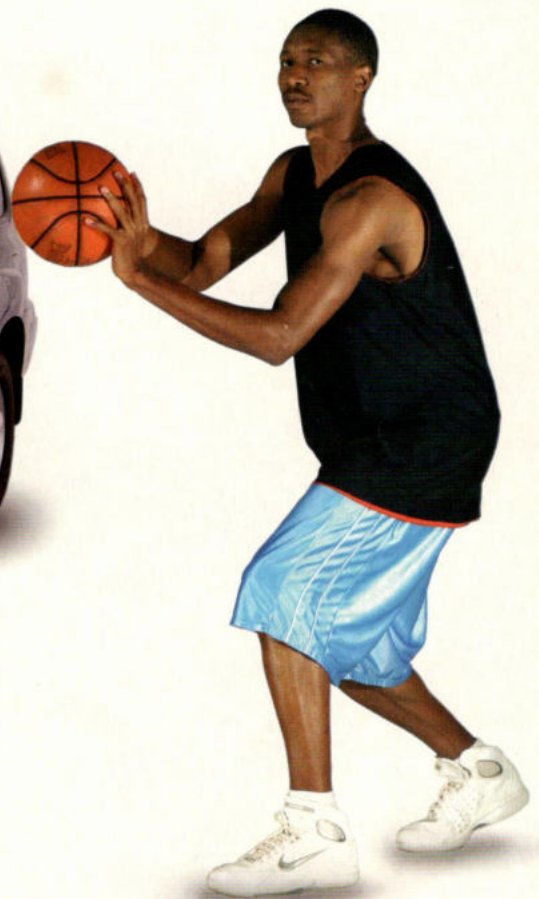


**Der Landsberger
Teppich-Riese.**

TTL
TAPETEN-
TEPPICHBODEN-
LAND®

Lechwiesenstr. 72,
86899 Landsberg-Lech
Telefon 08191-427956
www.ttl-ttm.de

Ein echter Champion.



JS-Autohaus, Rudolf-Diesel-Str. 19, 86899 Landsberg
Telefon (0 81 91) 3 30 91, Telefax (0 81 91) 3 30 93

Nino Ekambi Position: Forward. Geburtstag: 24.01.82. Größe: 1,98. Gewicht: 85 kg. Beruf: Student. Basketball-Stationen: MTSV Schwabing, seit 2004/05 DJK Landsberg. Vorbild: Scottie Pippen, Richard Hamilton. Hobbies: Lesen, Schlafen, Basketball, Fernsehen. Musikgeschmack: R'n B, Hiphop, 2Pac.

Christian Kufner Position: Point Guard, Geburtstag: 30.04.1987, Größe: 1,81 m, Gewicht: 68kg, Beruf: Azubi, Basketball-Stationen: eigene Jugend DJK Landsberg, Vorbilder: Steve Nash finde ich super!, Hobbies: Basketball, mit Freunden was unternehmen, Relaxen! Musikgeschmack: Keinen besonderen... Alles durch, was mir gerade gefällt.

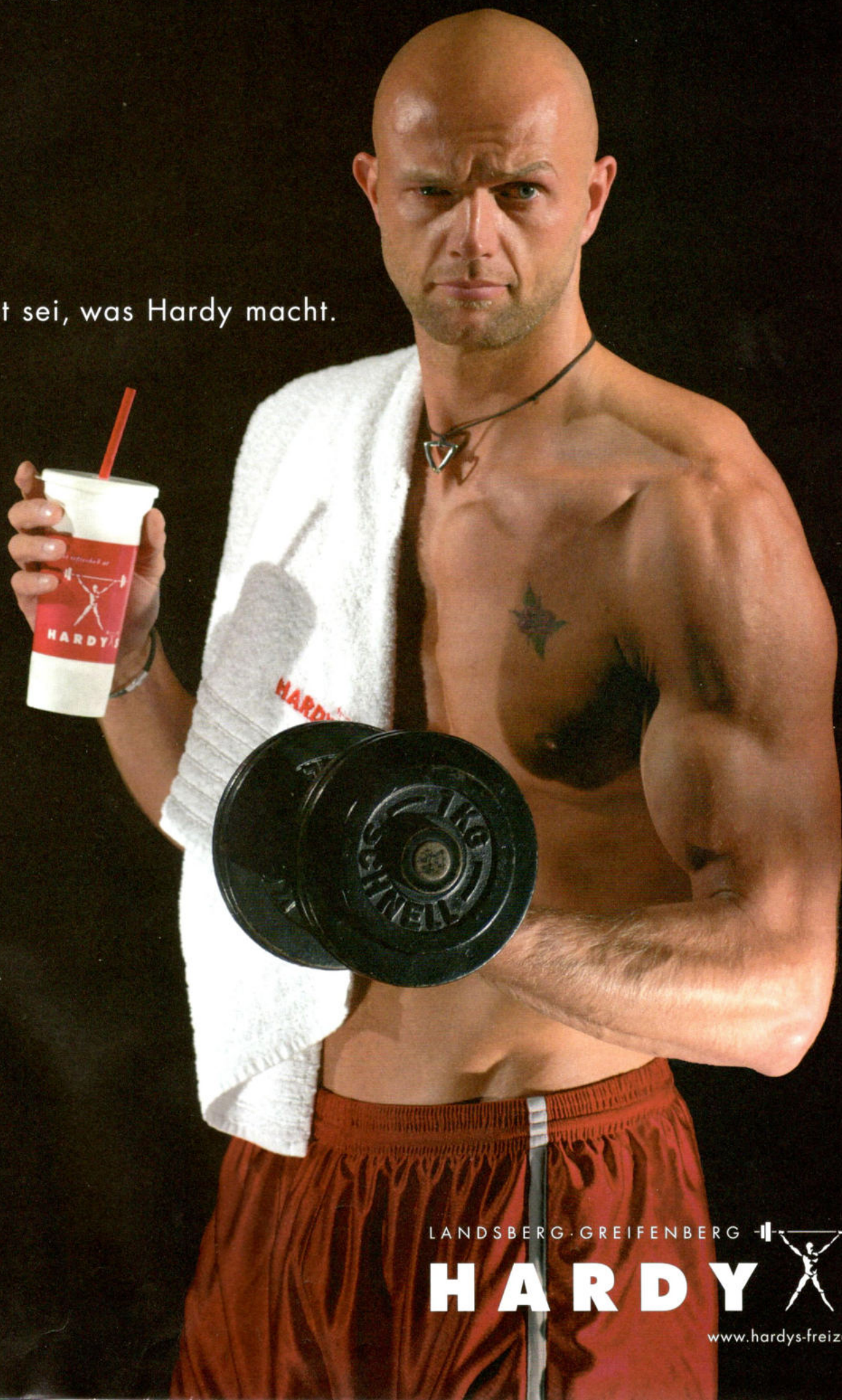
Lukas Klocker Position: Guard, Geburtstag: 14.05.1988, Größe: 1,80 m, Gewicht: 75 kg, Beruf: Schüler, Basketball-Stationen: eigene Jugend DJK Landsberg, Vorbild: Manu Ginobili, Hobbies: Basketball, Baden, Musikgeschmack: So ziemlich alles

Jugendforsch.



Daniel Eisenmann Position: Center. Geburtstag: 10.03.72. Größe: 2.00 m. Gewicht: 105 kg. Beruf: Selbständig. Basketball-Stationen: Sparta Prag, TSV Weilheim, Slavia Prag, Kaufbeuren, Memmingen, TSV Weilheim, seit 2002/03 DJK Landsberg. Vorbild: Michi Teichner und sein Einsatz im Training. Hobbies: Sport, Motorrad, Reisen. Musikgeschmack: Alles – von Vivaldi bis Iron Maiden, je nach Tag und Laune

Gelobt sei, was Hardy macht.



LANDSBERG · GREIFENBERG 

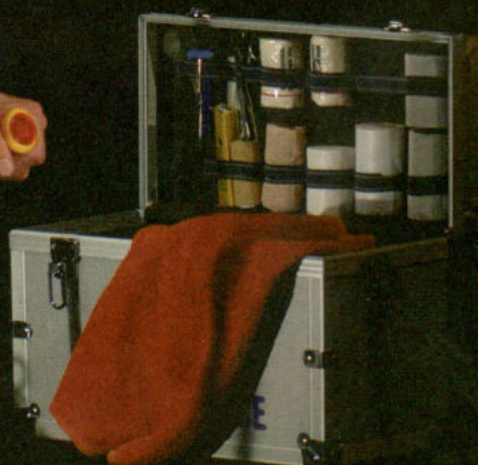
HARDY'S

www.hardys-freizeit.de

Christoph Peters Position: Guard. Geburtstag: 05.01.82. Größe: 1.90 m. Gewicht: 75 kg. Beruf: Student (Sportwissenschaften). Basketball-Stationen: eigene Jugend der DJK Landsberg. Vorbilder: Michael Jordan. Hobbies: Weggehen mit guten Kumpels. Sport. Musikgeschmack: L2



...wenn dann... Remann.



Physiotherapeut

OLAF REMANN

ZENTRUM für
Physiotherapie & Prävention

Alte Bergstraße 488, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 081 91 - 50 999

www.remann.de

Die Mutter der Nation kauft bei:

Boys & Girls

Kindermode



Schönes aus dem Vorderanger



Michael Teichner Position: Forward, Center, Geburtstag: 31.12.81 Größe: 1,98 m Gewicht: 93 kg Beruf: Student Basketball-Stationen: TSV Königsbrunn, DJK Landsberg, Leitershofen/Stadtbergen, seit 2004/05 DJK Landsberg Vorbilder: Henning Harnisch, Kai Nürnberger Hobbies: Sport, Kochen, Essen, Schlafen Musikgeschmack: Alles außer Electronic

WIR FÖRDERN
DEN LOKALSPORT!



LICCA  LOUNGE

www.licca-lounge.de

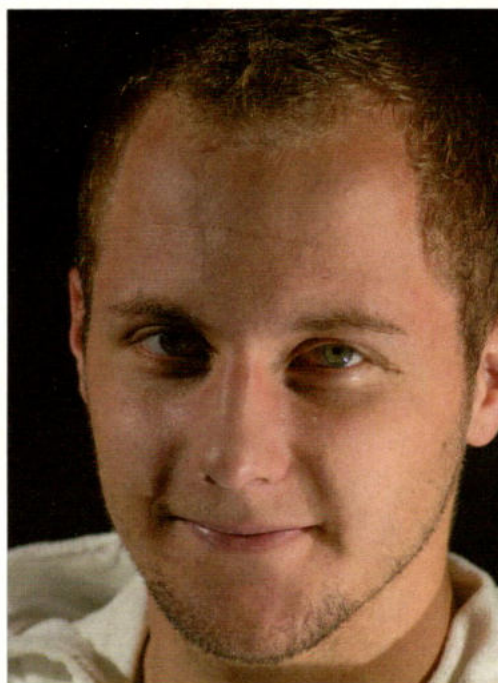
SCHWER
ÜBERLEGEN
IN DER
OVERTIME!



Mo - Mi
10:00 - 19:00 Uhr
Do+Fr
10:00 - 20:00 Uhr
Sa
9:30 - 16:00 Uhr

discy
musik · buch · film

Herkomerstraße 111
86899 Landsberg
Tel. 08191 / 92 20 42
e-mail info@discy.de
www.discy.de



Tobias Schöpf
Hoffnung
aus Germering!?

POTENZIAL AUSSCHÖPFEN!

DIE Heimerer Schulen Basket Landsberg werden in dieser Saison durch den Flügelspieler Tobias Schöpf verstärkt, der vom SV Germering an den Lech wechselte. Der 23-jährige (Geburtsdag 28.2.82) spielt seit seinem 8. Lebensjahr Basketball, im Verein bei Germering seit er 10 ist. Im Jahr 1999 ging er für ein Jahr nach Dallas/Texas, wo er an der dortigen Highschool Basketball spielte. Im vorletzten Jahr bestritt er mit Germering den Aufstieg von der Oberliga in die 2. Regionalliga, wo er zweitbesten Werfer der Liga war. Nach Landsberg kommt er jetzt, weil er nach einer noch größeren sportlichen Herausforderung sucht, wegen der tollen Unterstützung durch die Zuschauer und wegen des professionellen Managements.

EIN wichtiger Faktor war für ihn außerdem Trainer Edo Vrkas, unter dem er schon einige Jahre in Germering gespielt hat und der auf ihn wohl den größten Einfluss während seiner Entwicklung als Spieler hatte, so der 1,88 m große und 93 kg schwere Tobi Schöpf, dessen Stärken das Dreier-Werfen, Fast-Break und Defense sind. In seiner Freizeit hört der sympathische Blonde viel Musik, besonders liebt er Rockmusik aus den Siebziger und Achtziger Jahren und Klassiker wie beispielsweise Bruce Springsteen oder die Rolling Stones, sieht gerne gute Filme, vor allem alte James Bond und Disney Filme oder Filme mit Sean Connery, schläft sehr viel und isst am liebsten alles was seine Oma für ihn kocht. „Ich denke, ich passe mit meiner offenen Art gut ins Team und freue mich riesig auf die neue Saison mit Landsberg.“

POLISH DYNAMITE

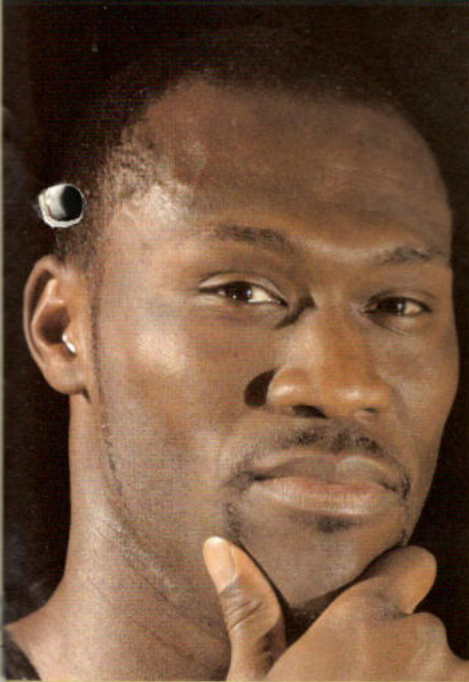
IN letzter Minute verpflichtete Heimerer Schulen Basket Landsberg den 2,05 m großen und 107 kg schweren Centerhünen Przymislav Migala, Spitzname „Midi“, aus Polen. Damit wird eine Lücke geschlossen, die sich in der letzten Saison des öfteren offenbarte: Schwierigkeiten im „big game“, gegen Mannschaften mit großen Spielern. Der 27-jährige stellt eine große Verstärkung unter dem Korb dar, wie sie Landsberg noch fehlte, denn seine große Fähigkeit ist das Rebunden. Und genau das sieht er auch als seine Aufgabe im Team. Als seine Schwäche beschreibt er das Werfen aus der Halbdistanz und vom Dreier. Vorher spielte er bei Pulpak Swiecie, mit dem er in die erst polnische Liga aufstieg, die vom Niveau her in etwa der 2. Bundesliga in Deutschland entspricht. An den Lech ist Migala gekommen, weil es ihm Spaß macht, hier zu spielen und sein großes Ziel stellt der Aufstieg in die 2. Bundesliga mit Landsberg dar. Auch die Atmosphäre in der Mannschaft gefällt ihm sehr gut. In seiner Freizeit geht er gerne Bergsteigen und verbringt Zeit mit seiner Freundin.



Przymislav Migala
Die Macht unter dem Korb!

BESSER-WESSIE.

LETZTE Saison fiel der dreißigjährige Wesley Careuthers noch beim Ligarivalen und Aufsteiger in die 2. Bundesliga, dem TB Weiden, als sehr umsichtiger und erfahrener Aufbauspieler auf, und dieses Jahr schnürt er seine Schuhe für Heimerer Schulen Basket Landsberg. Weiden verpflichtete einen erstklassigen Guard und so wechselte der gebürtige Californier an den Lech, denn Landsberg ist eine „schöne Stadt und die Fans unterstützen uns großartig! Außerdem ist die Stimmung innerhalb der Mannschaft super.“ Careuthers kann auf eine langjährige Erfahrung in der Regionalliga zurückblicken: Zunächst spielte er beim TSV Nördlingen, bis dieser in die 2. Bundesliga aufstieg, dann wechselte er zu DJK München, später zum TSV Dachau und 2004/05 führte er schließlich Weiden in die 2. Bundesliga. Für Heimerer Schulen Basket Landsberg wird er eine wichtige Führungspersönlichkeit darstellen und er sieht seine Rolle im Team als Aufbauspieler und „Coach auf dem Spielfeld“. Für ihn ist es sein größter Erfolg, wenn er andere Spieler seiner Mannschaft besser machen kann. In seiner Freizeit spielt der 6 Fuß große und 85 kg schwere Wesley Careuthers gerne Playstation 2, liest, reist herum und verbringt Zeit mit seinen Freunden. Nach Beendigung seiner Basketballkarriere will er einen großen Grundbesitz erwerben, und sowohl im Basketball als auch im „richtigen“ Leben ist es sein größtes Ziel, Erfolg zu haben.



Wesley Careuthers
Unter neuer Führung!

The hardest working man in Regional-Liga 1: Thomas Bartz, Physiotherapeut und Seelen-Masseur mit der Lizenz zum Kneten.



LIEBER **BARTZ** ALS HARTZ!

EINER der wichtigsten Team-Player bei den Heimerer Schulen Basket Landsberg ist zweifelsohne der Sportphysiotherapeut Thomas Bartz, genannt „Bartzi“. Seit nunmehr 5 Jahren betreut er die 1. Mannschaft der Landsberger Basketballer.

ALS Mitarbeiter des **Zentrums für Physiotherapie und Prävention Olaf Remann** kümmert er sich tagtäglich um die großen und kleinen Blessuren der Spieler. Neben den Therapie-maßnahmen in Remanns Physiotherapie-Praxis, versorgt Bartzi das Team aber auch stets ambulant... Dh. 3-4 Mal pro Woche im Training und natürlich bei allen Heim- und Auswärtsspielen.

Genau wie die Spieler selber, opfert er somit einen Großteil seiner Freizeit für die Gesundheit und Fitness des Teams. An den großen Erfolgen der vergangenen Jahre haben deshalb auch Thomas Bartz und sein Chef Olaf Remann entscheidenden Anteil.

OBWOHL Bartzi bereits viel Zeit für den Landsberger Basketball investiert, hat er für die kommenden Jahre noch mehr Pläne, wie er seine Kenntnisse genauso im Jugendbereich einbringen kann. Sein Ziel ist es, im Bereich Fitness und Körperschulung nicht erst bei den Erwachsenen anzufangen, sondern schon bei den Kindern. Deshalb bietet er auch den Jugendbetreuern an, in sein Konzept der Nachwuchsförderung eingebunden zu werden. Bei konkreten Schulungen und Lerneinheiten im Bereich Erstmaßnahmen und Prävention steht einerseits das richtige Verhalten bei Sportverletzungen, aber auch die Früherkennung von Fehlhaltungen und Muskeldefiziten im Fokus. Um die körperliche Fitness und sportphysiotherapeutische Betreuung des gesamten Vereins muss sich der Landsberger Basketball – dank Thomas Bartz und Olaf Remann – keine Sorgen machen.

Hier* unsere Starting Five für die neue Saison!

*kurz vor einem Einkauf beim Radl-Spaß!



Wir finden, jeder sollte mindestens ein Fahrrad für sich haben!

Radl- Spaß

Fahrrad · Freizeit · Sport

86899 Landsberg · Saarburgstr. 1 · Tel. 08191-33818



Keine Zeit für Fotos!
Bartzi bei der Arbeit. Für das
Portrait links oben musste
eine trainingsfreie Minute
gefunden werden.





* Werbung muss erfrischen.

* Wenn Sie der gleichen
Meinung sind, rufen Sie
uns an 089-21 11 16-0.

new*performance
WERBEAGENTUR



*Lebensgefühl
für einen guten
Zweck:*

PLAY GOES CHARITY.

DAS Spiel, die Fairness, der Teamgeist, die Freude, die Gemeinschaft, die Leichtigkeit – und was jedem einzelnen Träger noch alles dazu einfällt – das sind die Botschaften, die durch das PLAY-Armband zum Ausdruck gebracht werden sollen. Ein Geist den es nicht nur unter allen Basketballfans zu verbreiten gilt. Denn diese besondere Aktion kommt sowohl der DJK als auch der **Kartei der Not**, der Stiftung der Mediengruppe Pressedruck, in der auch das Landsberger Tagblatt erscheint, zugute. Der Reinerlös, der durch den Verkauf der PLAY-Armbänder erzielt wird, wird je zur Hälfte an die 1. Mannschaft der DJK und die **Kartei der Not** ausbezahlt.

DAS PLAY-Armband ist in zwei Farben (Orange und Blau) und verschiedenen Größen erhältlich. Der Stückpreis beträgt nur 2,- Euro! Erhältlich sind die PLAY-Armbänder bei allen Heimspielen der 1. Mannschaft, im Medien-Service-Center des Landsberger Tagblatt am Georg-Hellmair-Platz und bei Fleßner&Partner im Industriegebiet.

ENTSTANDEN ist die Idee bei den Verhandlungen über die Medienpartnerschaft für die kommende Spielsaison, zwischen Stefan Hampel, Verlagschef des Landsberger Tagblatt und Jürgen Fleßner, dem Teammanager der 1. Mannschaft. Es war hierbei beiden Partnern ein besonderes Anliegen, für die erneuerte Zusammenarbeit auch neue Akzente und Zeichen zu setzen, die über eine kommerzielle Partnerschaft hinausgehen.

*Jürgen Fleßner, Teammanager
der HSB Landsberg und Stefan Hampel,
Verlagschef des Landsberger Tagblatt.
stärken die gemeinsame Partnerschaft
für zwei gute Zwecke.*

UND was bezeichnet den Basketballsport mehr als Attribute wie Fairness, Teamgeist, Freude, etc. - so war die Idee geboren, diesen Geist an jedes mögliche Handgelenk zu legen. Zugegeben, ein sehr philosophischer Ansatz an das Geld anderer Leute zu kommen. Doch mit jedem Euro, der durch den Verkauf der PLAY-Armbänder erzielt wird, unterstützt der Käufer zwei gute Zwecke. Den Landsberger Basketball und die **Kartei der Not**.

DIE Kartei der Not unterstützt seit über 40-Jahren Menschen in unserer Region, die unverschuldet in Not geraten sind. Mehr als 26,5 Millionen Euro sind in diesen vier Jahrzehnten zusammengekommen und sinnvoll für Hilfe verwendet worden (weitere Informationen unter www.karteidernot.de).



LET'S PLAY! – für zwei wirklich gute Zwecke. <<





*Sie arbeiten hart für den Erfolg
- den eigenen und den der Basketballer:
Die „Landsberg Starlights“!*

BLOOD, SWEAT & CHEERS[®]

LIEBE BASKETBALL-FANS,

Ihr habt Euch sicherlich schon mal gefragt, wer denn da an der Sideline immer so ein Geschrei macht. Das sind wir, die Juniors und Senior des 1.Cheerleaderverein Landsberg Starlights e.V.

DIE JUNIORS (Shooting Stars) sind in der Altersklasse 11 - 15 Jahre und wie Euch sicher aufgefallen ist, sind nicht nur Mädels in unserem Team. Ja, Cheerleading ist auch ein Männer-sport! Seit einigen Jahren sind immer mehr Jungs mit von der Partie, die gerade in den akrobatischen Bereichen eine Menge bewegen können. Es gibt auf den bayerischen und deutschen Meisterschaften sogar eine eigene Kategorie Coed, in der sich die „gemischten“ Teams ein spektakuläres Match liefern, indem sie immer höher werfen und immer atemberaubendere Pyramiden bauen. Schön wäre es wenn noch ein paar Jungs ihren Weg zu den Cheerleadern finden würden, damit wir das Ziel, ein richti-

ges Coed Team zu sein (in etwa gleich viele Jungs und Mädchen) bald erreichen. An der bayerischen Meisterschaft werden in diesem Jahr 3 Junior Coed (gemischtes Team; < 16 Jahre) antreten und wir werden unser Bestes geben, um Landsberg ganz nach vorne zu bringen.

DIE SENIORS (Starlights), das ist die Gruppe für Cheerleader ab 16 Jahren. Wir sind ein All Girl Team, das heißt, nur weibliche Cheerleader. Nichts desto trotz liegt auch unser Schwerpunkt auf Pyramiden und Stunts (eine Pyramide, die nur mit 5 Personen gebaut wird). Cheerleading hat sich in den letzten Jahren so rasant entwickelt, dass man ohne Saltos, Schrauben und spektakuläre Würfe im nationalen Vergleich nicht mehr nach vorne kommen kann. Schon auf Landesebene wird es zunehmend schwerer, sich einen Platz auf dem Treppchen zu sichern, da die Leistungsdichte hier enorm zunimmt und mit einer zusammengebrochenen Pyramide schnell 3 Plätze verloren sind. Umso mehr

STARK AM BRETT!

SPEZIELL AUSWÄHLEN INDIVIDUELL BEARBEITEN GEMEINSAM LÖSEN



HOLZ ROLLMÜHLE

86859 Igling Tel 0 82 48/90 11 00 Fax 0 82 48/90 11 01 www.rollmuehle.de e-mail: holz@rollmuehle.de



freuen wir uns, dass wir bereits zum 5ten Mal in Folge bayerischer Vizemeister sind und uns schon 6 Mal für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren konnten. Wir setzen alles daran, uns auch in diesem Jahr wieder so gut präsentieren zu können und unseren Platz zu verteidigen.

UNSER BESONDERER DANK geht an den lieben Thomas, der sich ganz toll um unsere Verletzungen kümmert und uns mit Kraftübungen und Zirkeltraining für die kommende Saison fit macht. Vielen Dank, du bist der Allerbeste!!!!

GEMEINSAM werden wir versuchen „unsere“ Basketballer nach Kräften zu unterstützen. Wir freuen uns darauf, in diesem Jahr wieder gemeinsam mit Euch, dem besten Publikum der RLSO, dafür zu sorgen, aus dem Sportzentrum einen Hexenkessel zu machen und so unseren Teil zum Erfolg des DJK Landsberg beizutragen!

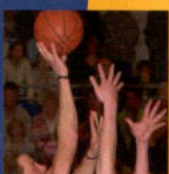
Auch möchten wir alle einladen, uns in diesem Jahr wieder an der bayerischen Meisterschaft zu unterstützen, die am 10. Dezember 2005 in Bamberg stattfindet. Infos unter findet Ihr unter www.starlights-cheerleader.com oder persönlich bei uns.

Eure Starlights und Shooting Stars

P.S.: Wir freuen uns immer über neue Mitglieder! Wenn Du Interesse an Teamsport, Akrobatik, Tanz und Turnen hast, melde Dich bei uns, direkt am Spieltag oder über die Kontaktdaten auf unserer Homepage!



Praxis für Physikalische Therapie



● *Hier sind Sie in besten Händen.*

Armin Slugocki

Krankengymnast/Physiotherapeut, Alle Kassen
Donnersbergstraße 25, 86916 Kaufering, Telefon (08191) 96 65 89

*Was ist besser als eine gute Brotzeit?
Eine, die gesund ist und dazu noch Geld in
die Vereinskasse bringt. Die Bäckerei Manhart
und die Metzgerei Moser - 2 Landsberger
Meisterbetriebe zeigen, wie's geht.*

SCHLEMMDUNKING.

Neu: Mosers fettreduzierte
Landsberger SportLLerwurst - aus
edelstem Rind- und Schweinefleisch
mit Yoghurt verfeinert.



LANDSBERG, die Stadt der vielfältigen Genüsse. Hier wird ein zünftiger Basketball gespielt. Aber auch dem leiblichen Wohl sind die Lechstädter und ihre Besucher durchaus zugetan. Da liegt es nahe, dass man das angenehme, den Sport, mit dem noch angenehmeren, dem Essen, verbindet.

DIES dachten sich zumindest 2 der aktivsten Freunde und Sponsoren des Landsberger Basketballs – Bäckermeister Michael Gerum und Metzgermeister Michael Moser. Jeder auf seinem Gebiet entwickelte ein Produkt, das auf modernsten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen aufbaut und Gesundheitsaspekte mit herzhaftem Geschmack kombiniert. Wir dürfen Ihnen deshalb in dieser Ausgabe von PLLAY eine Weltpremiere präsentieren: **Die Landsberger SportLLer-Wurstsemmel!**

ZUSAMMEN ergeben die ballrunde, herzhafteste Semmel mit Calcium und Vitamin E sowie die mit Yoghurt verfeinerte, fettreduzierte Wurst aus bestem Rind- und Schweinefleisch eine deftige Brotzeit. Mit der Landsberger SportLLer-Wurstsemmel werden ab sofort die Fans bei den Heimspielen verwöhnt und natürlich wird es sie auch in den Filialen der Firmen Manhart und Moser geben.

DARÜBER hinaus erfreut der neue Schlemmer-Bissen nicht nur die knurrenden Mägen, sondern auch die stets hungrige Vereinskasse. Denn von jeder verkauften SportLLer-Semmel geht ein Teil des Erlöses an den Landsberger Basketball. Wohl dem, der Sponsoren hat, die soviel Gutes tun für Leib, Seele und Budget.

<<



Neu: Manharts reichhaltige Landsberger SportLLersemmel – mit Vitamin E aus den Sonnenblumenkernen und Calcium aus der Milch.

**WIR
SORGEN FÜR
BROT UND
SPIELE!**

Manhart
Bäckerei Konditorei · Café

Albert-Einstein-Str. 4 86899 Landsberg a. Lech
Telefon 08191/9166-0
Telefax 08191/9166-19

Das Moser-Rezept für einen genussvollen Abend:

- Feinste Würfe
- + würzige Dunkings
- + scharfe Pässe
- + leckere Fast Breaks
- + heiße Zweikämpfe
- + deftige Rebounds

= Basketball-Schmankerl

Wir wünschen guten Appetit!



Katharinenstraße 39 Telefon 08191/2386
Ludwigstraße 158 Telefon 08191/427826

IHRE IDEE GEHT ONLINE



- ▶ Die meisten Erstkontakte mit einem Unternehmen erfolgen über das Internet
- ▶ 2/3 der Unternehmen nutzen das Internet für ihre Geschäftsabläufe
- ▶ 62% der deutschen Bevölkerung ab 18 Jahren nutzt das Internet
- ▶ 56% der volljährigen Internetnutzer kaufen online ein
- ▶ 2007 werden über 80 Mrd. € im Online-Handel umgesetzt werden (2003 waren es noch 15,4 Mrd. €)

Wie lange wollen Sie noch warten?

- ▶ Homepage selbst änderbar
- ▶ Onlinekataloge und -Shops
- ▶ HTML-Newslettersystem (Email-Serienversand)
- ▶ SMS-Verteilersystem
- ▶ Online-Gewinnspiele und Meinungsumfragen
- ▶ Geo-Informationssysteme für Landkarten
- ▶ Leinwandwerbung in Bars u. Treffs

Kostenloser Beratungstermin unter Tel. 08191/97078-48

ORGANIX GmbH & Co. KG, Justus-von-Liebig-Str. 12, 86899 Landsberg/Lech, www.organix.de, info@organix.de



VIEL CLCLICK!

Vor genau einem Jahr wurde die neue Domain www.cLLick.de online gestellt. Seitdem sind uns immer mehr Basketball-Fans ins Netz gegangen. Eine kleine Erfolgsgeschichte.

SEIT nunmehr einem Jahr, pünktlich mit Beginn der abgelaufenen Saison 2004/5, zeigt sich die DJK Landsberg in bundesligatauglichem Outfit im Internet. Unsere Fans nutzen die optisch ansprechenden, vielfältigen Informationen und Funktionen der Internetseiten rege - sei es die aktuellen Tabellenstände der einzelnen Mannschaften, die Meinungsumfrage, der Newsticker oder tagesaktuelle News.

DOCH die Frage stellt sich: welchen Nutzen haben Fans und Verein tatsächlich von der gemeinsamen Kommunikationsplattform im Internet? Aber auch unsere Sponsoren möchten gerne wissen, ob sie mit ihrer Werbung neue Kundenkreise erreichen. Darauf geben die automatischen Klickstatistiken, die dem Online-System der DJK hinterlegt sind, umfassend Auskunft. Diese automatischen Auswertungen sind Bestandteil der Softwarelösungen unseres Sponsors ORGANIX Online-Systeme in Landsberg. >>



***Voll des Lobes** waren die Reaktionen auf www.cLLick.de. Im RLS0-Forum (RegionalLigaSüdOst) wurde sie im Vergleich der Internetauftritte aller Regionalligisten zur eindeutig professionellsten Homepage gewählt.*

IN Schaubild 1 läßt sich erkennen, welche Dynamik das Internetportal (www.click.de) entwickelt hat, welche starke Bindung das Internet zwischen dem Verein und den Basketballbegeisterten geschaffen hat. Während der Saison besuchten durchschnittlich 5.000 Besucher pro Monat die Internetpräsenz! Das sind etwa 170 Besucher pro Tag. In der Regel werden von jedem User insgesamt vier verschiedene Seiten angeklickt, nur jeder Zwanzigste verläßt die Seiten bereits nach der Startseite, die ja für sich gesehen bereits viele nützliche Informationen

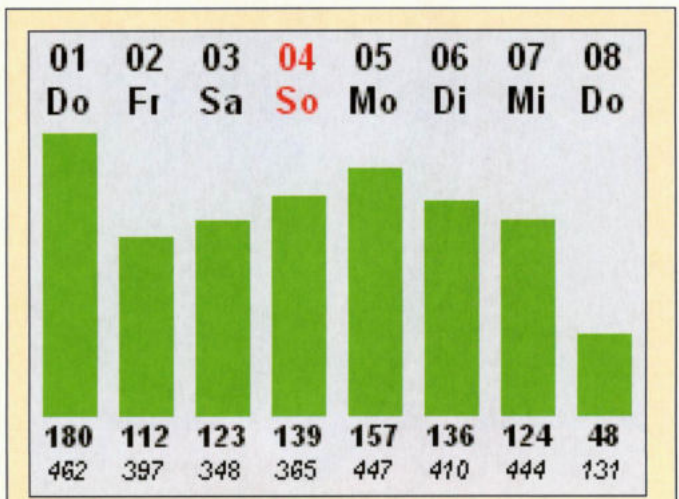
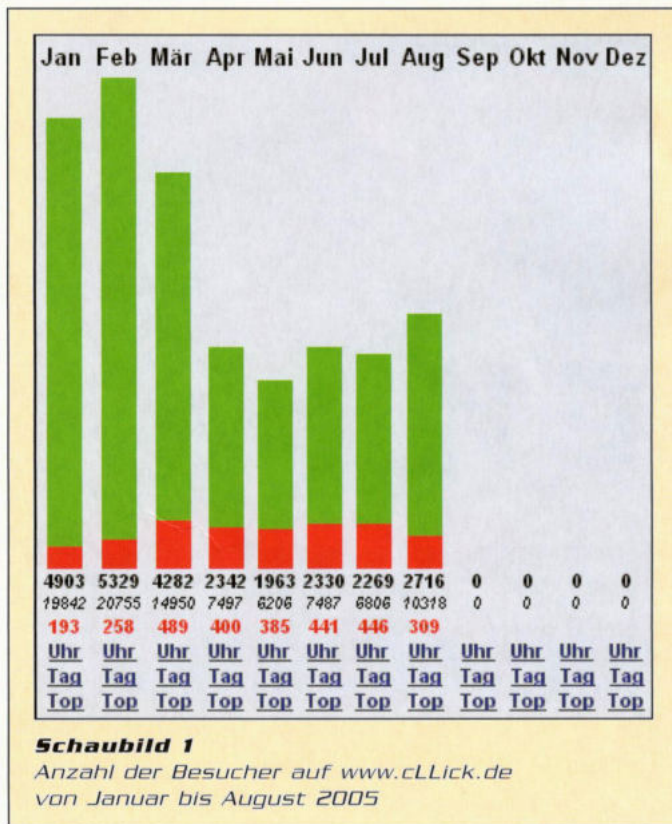



Schaubild 2
Anzahl der Besucher auf www.cLLick.de im September 2005

bietet. Selbst in der harten Entzugsphase in den Sommermonaten erlahmt das Interesse kaum. Schaubild 2 demonstriert, wieviele Besucher sich im September nach uns geseht haben und wieviele Seiten sie insgesamt angeklickt haben.


VON besonderem Interesse ist dabei natürlich, welche Rubriken den Fan vor allem ansprechen. Schaubild 3 gibt darüber berechte Auskunft. Das Gästebuch ist der unangefochtene Star. Dort erfährt man, was die anderen denken, dort kann man sich selber mitteilen und den Kontakt zu Spielern, Verantwortlichen und Gleichgesinnten suchen. Hohe Bedeutung haben auch die „Fotogalerie“, „Spiele & Tabellen“, Infos über das Regionalliga-Team oder das „News-Archiv“, in dem nachschlagen kann, wer in den vergangenen Tagen oder Wochen entscheidendes verpaßt hat. Aber auch „Fanartikel“, „Links“ und „Termine“ scheinen überaus wichtig zu sein.

DAMIT läßt sich für die DJK Landsberg ohne Einschränkung eines feststellen. Auf dem Weg zu hochklassigem Basketball-sport in unserer Region ist das Internet ein unverzichtbares Instrument, um die tägliche Schnittstelle zwischen dem Verein einerseits und Fans und Sponsoren auf der anderen Seite zu liefern.



[z. B. Rodenstock Sportbrillen in Ihrer Sehstärke ab 199.-€]

IMMER IN BESTER SEHFORM.



BEI UNS KOMMT EINFACH ALLES ZUSAMMEN: OPTIMALES SEHEN UND DER SPASS AM SPORT!
[H.-v.-Herkomerstr. 23, 86899 Landsberg, Tel.: 0 8191 50553, E-Mail: info@sehform.de, Internet: www.sehform.de]

UND diese Erfolgsstory beweist: Internet professionell und richtig eingesetzt ist für Vereine und Unternehmen ein leistungsfähiges und nicht mehr wegzu-denkendes Werkzeug.



Von Oliver Brandt



Gästebuch

2541 Besucher

Fotogalerie

1087 Besucher

Spiele & Tabellen

518 Besucher

Mannschaften Herren

412 Besucher

News-Archiv

301 Besucher

1. Regionalliga Herren

238 Besucher

Fanartikel

199 Besucher

Links

188 Besucher

Termine

153 Besucher

Schaubild 3

Die beliebtesten Rubriken auf www.cLLick.de

www.blumen-strasser.de

Blumen Strasser
Flowers & more



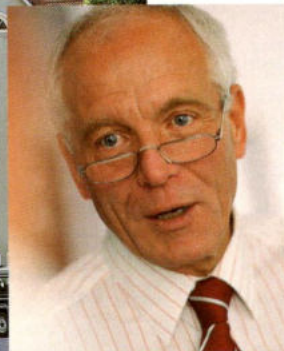
Gründe gibt's genug.

Flower-Power für L Landsberg!

Vorderer Anger 226 · 86899 Landsberg am Lech
Telefon 08191-39 135 · Fax 08191-94 10 03

moderne Floristik · Geschenkkideen mit Blumen
individuelle Hochzeitsfloristik
Urnendeko · moderne & traditionelle Trauerfloristik
Kränze · Buketts · Pflanzenschalen · Trauersträuße
Kirchen- & Großraumdekorationen

Mit uns bleiben Sie immer am Ball.



SIMON
Steuerberater

Auf dieser Grundlage leisten wir:

- ✓ Beratung in allen steuerlichen Fragen:
 - Rechtsform/Vertragsgestaltung
 - Unternehmensnachfolge
 - Schenkung und Erbschaft
 - Existenzgründung
 - Finanzierung und Private Vermögensplanung

- ✓ Erstellen von Steuererklärungen, Jahresabschlüssen, Erfolgsrechnungen
- ✓ Vertretung bei Betriebsprüfungen
- ✓ Übernahme von Finanz- und Lohnbuchhaltung

www.steuerkanzlei-simon.de

Sandauer Str. 251 · 86899 Landsberg am Lech · Telefon 0 81 91/91 62-0 · Telefax 0 81 91/91 62-60

*Auch für die neue Saison
wünschen wir unseren Basketballern,
dass Sie immer gut aussehen.*



MODEHAUS HECHT LANDSBERG

**Spieler:**

Peter Moser
Joan De Salas
Sebastian Egger
Ferdinand Flechtner
Christian Kufner
Josef Egger

es fehlen:

Florian Seifferth
Max Gerum
Moritz Greifenstein
Lukas Klocker

Trainer:

Eugene Hostetler

Ihr Saisonziel, den Aufstieg, haben sie erreicht. Jetzt gilt es, die Schallmauer von 40 Zuschauern zu durchbrechen!

SCHNITZEL MIT **POMMES**...

ES ist der sagenumwogene Schlachtruf der 2. Herrenmannschaft, die dieses Jahr in der Bezirksliga antreten wird. Nach dem letztjährigen grandiosen Aufstieg aus der Kreisliga wird man in der neuen Saison um den Klassenerhalt kämpfen, wobei der Durchmarsch in die Oberliga das Wunschziel ist, um auch einen solideren Unterbau für die 1. Mannschaft zu schaffen. Der erfahrene Kern der Truppe bleibt durch Sebastian Egger (Topscorer der letzten Saison), Ferdi Flechtner, Flo Seifferth und Max Gerum erhalten. Leider geht uns mit Matze Mayer einer unserer Spitzenakteure verloren. Er wechselt zum FC Fach und muss sich in Erlangen um Freundin und Hund kümmern. Auch Centerkone Frieda Dlugosch ist als Verlust zu melden. Er versucht sein Glück an der Duke Universität in den USA. Wir wünschen ihm dabei nur das Beste. Unterstützt wird dieser Kern durch die talentierten Jugendspieler aus der U16 und U18. Auch Spieler, die noch in der U20 spielen könnten, laufen für die 2. Mannschaft auf, da es zu wenige sind, um ein eigenes Team zu bilden. Besonders die Aufbauspieler Josef Egger, Chris Kufner und Lukas Klocker sind hier zu erwähnen, sowie die Centerspieler Peter Moser und Joan de Salas. Sie waren auch letztes Jahr schon ein wahrer Segen für die Mannschaft, Danke!

ES wird auch noch auf Neuzugänge aus Kasachstan und München gewartet. Wir hoffen alle, dass Peter Kaiser, Helmut Müller und Mini Egger ihr Comeback feiern. Erfolgscoach Eugene „The Viking“ Hostetler bleibt der Mannschaft natürlich treu und versucht auch dieses Jahr wieder das Beste aus uns Humpelfüßen herauszukitzeln. Er hat keinen leichten Job mit uns, doch du musst wissen, Eugene, wir geben unser Möglichstes, auch wenn wir grinsen. Die 2. Mannschaft würde sich sehr über noch ein paar mehr Zuschauer freuen, vielleicht knacken wir die 40. Und wir wollen uns bei den treuen, tollen Fans bedanken, die uns bei unserem Aufstieg unterstützten.

... und Salat!



<<

?



AUFSTEIGEN ANSTATT AUS

SAISONRÜCKBLICK 2004/05

„There is only one way: up!“ Unter diesem Motto stand die letztjährige Saison für die dritte Herrenmannschaft der DJK Landsberg, die ihren Tabellenplatz bekanntlich der zweiten Mannschaft überlassen hat und somit selbst wieder in der untersten Liga starten musste. Somit war eine Hauptaufgabe des Trainer-Duos, bestehend aus Anja Kolping und Jens Sobotta, sowohl die eigene, wie auch die Motivation der Spieler in den Niederungen der Kreisklasse B aufrecht zu erhalten. Denn eines sollte auf keinen Fall passieren: Aus Nachlässigkeit im Training oder Überheblichkeit im Spiel den angepeilten Aufstieg zu verpassen! Auch die Tatsache, dass in dieser Saison gerade einmal 10 Spiele zu absolvieren waren, verschärfte die Situation noch, da bereits eine Niederlage möglicherweise den Sprung in die nächst höhere Liga hätte gefährden können.

ALLEN Befürchtungen zum Trotz zeichnete sich bald ab, dass es in dieser Liga keine Mannschaft gab, die den Landsbergern hätte gefährlich werden können und so beendete man die

Saison als ungeschlagener Spitzenreiter. Wer sich dadurch jedoch schon in der Kreisklasse A wähnte, sollte eine Enttäuschung erleben. Durch eine Umstrukturierung der unteren Ligen, kam es zu der Situation, dass es zwar drei verschiedene Kreisklassen B-, aber nur zwei Kreisklasse A-Ligen gab und die Tabellennersten somit Relegationsspiele austragen mussten. Erst nachdem auch diese beiden Spiele absolviert waren, konnte der Aufstieg dann endlich gebührend gefeiert werden.

SAISONAUSBLICK 2005/06

WÄHREND man in den vergangenen Jahren fast immer eher zu viele als zu wenig Spieler in den eigenen Reihen hatte, sieht die Situation nach einigen äußerst traurigen Abgängen diesmal leider anders aus. So haben neben Matthias Weiselmeier und Leonid Buschel, wegen eines Auslandsaufenthaltes auch Bernd Haggemüller und Eric Laurence die Mannschaft verlassen. Diese vier Spieler hinterlassen nicht nur auf, sondern auch abseits des Platzes eine große Lücke, die nur schwer zu kompensieren

Unsere Beste: SONAX-FORMEL - +WÄSCHE



Gutschein
für 1 Tasse
Segafredo-Kaffee!

Einfach ausschneiden und beim nächsten Tanken an die Kaffeezapsäule!

Agip Service-Station
H.-Joachim Butschkau

Augsburger Str. 23
86899 Landsberg
Tel. 08191/2483

Car Wash
Agip Pflege schont Auto und Umwelt



Agip

Spieler:

Mathis Heck, Tom Heise, Franz Kirchner,
Sasa Kljajcin, Gerald Lichtenstern, Michael Linke,
Lorenz Meyer, Jens Sobotta, Lukas Szymanski,
Mathias Sztul.

STEIGEN!

sein wird. Somit stehen vier Abgängen momentan mit Lorenz Meyer nur ein, wenn auch sehr erfreulicher, Zugang gegenüber. Deshalb hier der Aufruf an diejenigen Spieler, die noch nicht wissen, wo sie kommende Saison spielen möchten, doch einmal im Training der Herren 3 (Mo. & Fr. 20 Uhr, Platanenstraße) vorbei zu schauen. Spaß & anstrengendes Training sind garantiert!

NICHTS desto trotz blicken die verbliebenen Spieler positiv auf die neue Saison. Vor allem freuen sie sich schon darauf, in diesem Jahr aufs Neue zu beweisen, dass man auch in der dritten Herrenmannschaft ebenso schönen wie auch erfolgreichen Basketball spielen kann! <<

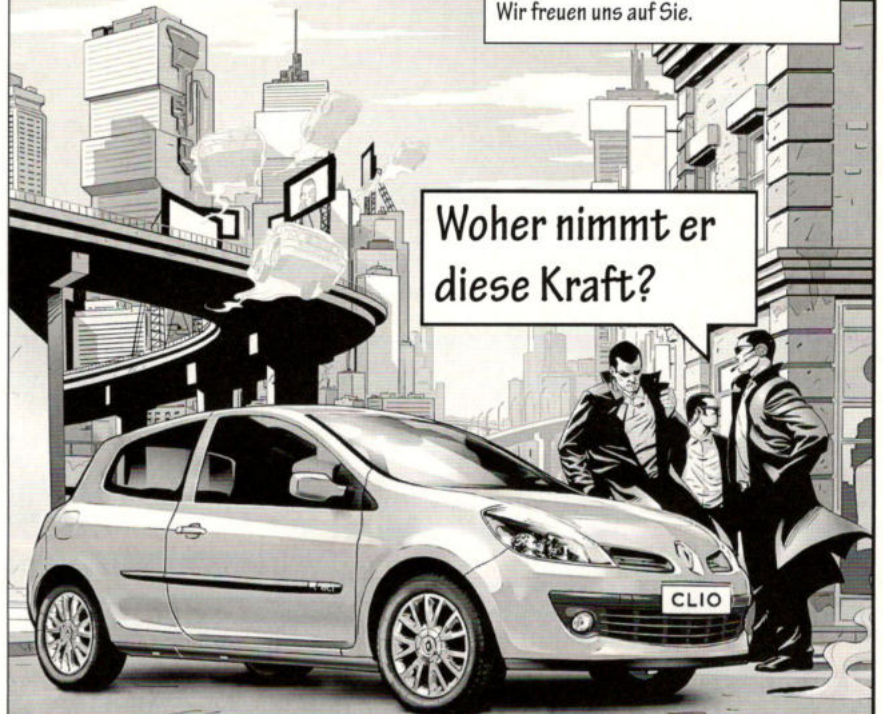


RENAULT
CRÉATEUR D'AUTOMOBILES

Der neue Renault Clio – jetzt noch größer, noch dynamischer, noch sicherer. Kommen Sie zur Premiere. Ab 7. 10. in unserem Autohaus.*

- Frühbucher-Angebot für den neuen Renault Clio (nur bis 17. 10.)
- Viele weitere attraktive Angebote für die gesamte PKW-Palette von Renault
- Abwechslungsreiches Programm mit tollem Gewinnspiel

Wir freuen uns auf Sie.



Woher nimmt er diese Kraft?

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrt und kein Verkauf.

PREMIERE DES NEUEN RENAULT CLIO AB 7.10.



Justus-von-Liebig-Str. 49
86899 Landsberg
Tel.: 0 81 91/3 91 96

Ordnung im Spiel – Chaos One danach: Wir geben Euch das volle Programm!



**BAR
CLUB
CAFE
BISTRO
LOUNGE**

**LICHT
ATMOSPHAERE
GENUSS**

Sommeröffnungszeiten:

(1. Mai - 30. Sept.)
Mo - Do 09.00 - 01.00
Fr + Sa 09.00 - 03.00
So 16.00 - 01.00

Winteröffnungszeiten:

(1. Okt. - 30. April)
So - Do 10.00 - 01.00
Fr + Sa 10.00 - 03.00

Montag:

Rock und Pop - Jede Goas'n
Halbe nur 2,50 €

Dienstag:

Pizza, Pizza, jede Pizza
nur 4,00 €

Mittwoch:

Musik der letzten 40 Jahre

Donnerstag:

Jeder alkoholische Cocktail
für nur 4,50 €

Freitag:

Party mit DJ & von 0.00 - 3.00

Zu jeder vollen halben Std.

Tequila 1,00 €

18.00 - 20.00

Cocktail-Happyhour

Samstag:

Party mit DJ & von 0.00 - 3.00:

Jeder Cuba Libre & jeder

Wodka-Energy 2,00 €

18.00 - 20.00

Cocktail-Happyhour

Sonntag:

Bingo im Chaos:

Wir verlosen Gutscheine

für EUCH

TRAININGSZEITEN

Bambinis

Alter: ab 6 bis 8 Jahre

Zeit: **Dienstag**, 17.00 - 18.30 Uhr
Sporthalle Saarbürgkaserne
Freitag, 15.15 - 16.45 Uhr
Sportzentrum

Trainer:

Lolo Paulus, Tel. 08191/47555
Monika Schelkle Tel. 08191/9707550
Susanne Schöpf, Barbara Egger, Sabine Koller

Minis (U12)

Alter: ab 9 Jahre (Jahrg. 94/95)

Zeit: **Dienstag**, 17.00 - 18.30 Uhr
Freitag, 17.00 - 18.30 Uhr
Sportzentrum

Trainer:

Wolfgang Hüper Tel. 08191/944324
Max Gerum Tel. 08191/916666
Thomas Kufner Tel. 08191/3055037

U14 männlich

Alter: ab 13 Jahre (Jahrg. 92/93)

Zeit: **Montag**, 17.00 - 18.30 Uhr
Sporthalle Isidor-Hipper-Straße
Dienstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr
Sportzentrum

Trainer:

Xaver Egger Tel. 0176/20050693
Matthias Fiebich matthias.fiebich@bmw.de

U14 weiblich

Alter: ab 13 Jahre (Jahrg. 92/93)

Zeit: **Dienstag**, 16.45 - 18.00 Uhr
Sporthalle an der Platanenstraße
Freitag, 17.00 - 18.30 Uhr
Sporthalle an der Platanenstraße

Trainer:

Celine Szagun Tel. 08191/39125
Anna Ulrich

U16 männlich

Alter: ab 15 Jahre (Jahrg. 90/91)

Zeit: **Montag**, 17.00 - 18.30 Uhr,
Sporthalle Isidor-Hipper-Straße
Dienstag, 18.30 - 20.00 Uhr,
Freitag, 17.00 - 18.30 Uhr
Sportzentrum

Trainer: Eugene Hostetler

Tel. 0176/23401937

U16 weiblich

Alter: ab 15 Jahre (Jahrg. 90/91)

Zeit: **Dienstag**, 17.00 - 18.30 Uhr
Sportzentrum
Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr
Sporthalle an der Platanenstraße

Trainer: Lorenz Meyer

Tel. 08191/21212

U18 männlich

Alter: ab 17 Jahre (Jahrg. 88/89)

Zeit: **Montag**, 18.30 - 20.00 Uhr
Sporthalle Isidor-Hipper-Straße
Dienstag, 17.00 - 18.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr
Sportzentrum

Trainer: Eugene Hostetler

Tel. 0176/23401937

U18 weiblich

Alter: ab 17 Jahre (Jahrg. 88/89)

Zeit: **Dienstag**, 18.30 - 20.00 Uhr
Sportzentrum
Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Sporthalle Isidor-Hipper-Straße

Trainer: Veronika Meyer Tel. 08191/21212

U20 weiblich

Alter: ab 19 Jahre (Jahrg. 86/87)

Zeit: **Donnerstag**, 20.00 - 21.30 Uhr
Sporthalle Isidor-Hipper-Straße

Trainer: Christoph Peters Tel. 0170/6032092

Herren I

Alter: ab 18 Jahre

Zeit: **Dienstag**, 20.00 - 21.30 Uhr
Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag, 20.00 - 21.30 Uhr
Sportzentrum

Trainer: Edo Vrkas

Damen

Alter: ab 18 Jahre

Zeit: **Montag**, 20.00 - 21.30 Uhr
Sporthalle Isidor-Hipper-Straße
Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr
Sportzentrum

Trainer: Michael Teichner

Tel. 0177/7537167

Herren II

Alter: ab 18 Jahre

Zeit: **Montag**, 20.00 - 21.30 Uhr
Sporthalle Isidor-Hipper-Straße
Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr
Sportzentrum

Trainer: Eugene Hostetler

Tel. 0176/23401937

„Herren III“

Alter: ab 18 Jahre

Zeit: **Montag**, 20.00 - 21.30 Uhr
Sporthalle an der Platanenstraße
Freitag, 20.00 - 21.30 Uhr
Sporthalle an der Platanenstraße

Trainer: Anja Kolping Tel. 08191/472776

„Alten Herren“

Zeit: **Montag**, 19.30 Uhr - 21.00 Uhr
Berufsschule in der Spitalfeldstraße

Anfragen bei

Johannes Egger, Tel. 47237 oder
Franz X. Egger, Tel. 91800(d)

„Alten Damen“

Alter: spielt keine Rolle

Zeit: **Donnerstag**, 20.00 - 21.30 Uhr
Sporthalle Isidor-Hipper-Straße

Anfragen bei Ingeborg Egger

Tel. 08191/47237

Die aktuellen Spieltermine erfahren Sie
im Internet unter www.cLLick.de oder aus
der Tagespresse.

KONTAKTPERSONEN

Vorstand: Dr. Florian Kappes
Tel.: 08191/922172; 08191/2008
dr.kappes@kappeskollegen.de

Stellv. Vorstand / Geschäftsstelle:
Franz X. Egger
08191/9180-0; 08191/9180-20
post@djk-landsberg.de

Sportwart: Thomas Kufner
08191/3055037
sportwart@djk-landsberg.de

Kassier: Kurt Szagun
Tel.: 08191/39125; 08191/91690
kurt.szagun@szagun-stb.de

Schriftführerin: Veronika Meyer
Tel.: 08191/21212
diemaus29@basketball.de

Pressewart: Lorenz Meyer
Tel.: 08191/21212
presse@djk-landsberg.de

Zeugwart: Max Gerum
Tel.: 08191/916666
maxgerum@gmx.de

Jugendwartin: Monika Schelkle
Tel.: 08191/9707550
moni.djk-basket@freenet.de

SR-Wart: Matthias Fiebich
matthias.fiebich@bmw.de

Beisitzer Oliver Enste
fruchtforum@aol.com

Teammanager: Jürgen Flessner
Tel.: 08191/46033
jueergen@flupa.de

Geistlicher Beirat: Thomas Rauch
Tel.: 08191/59494, 08191/21318
mail@pg-mariaehimmelfahrt.de

D+F hat Häuser für die junge Familie.



AKTUELL:

Doppelhaushälfte
incl. Garage* und Stellplatz
in Landsberg
Obere Wiesen/Akeleistraße
ab 225.500,-€

Stand 15.08.05

Telefon: 08191-94800

* Ein Basketballkorb kann auf Wunsch angebracht werden.



Albert-Einstein-Straße 9 · 86899 Landsberg am Lech

Zwei starke Partner – ein komplettes Angebot.



Das Bau-Fach-Zentrum

Baustoffhandel Landsberg · H. Rieth GmbH
Münchener Str. 13 · 86899 Landsberg a. Lech
Tel. 0 81 91 / 3 35 50 · Fax 0 81 91 / 4 62 67
www.Rieth-online.de



do it! Bau- und Gartencenter

BHG Bau-, Heimwerker-, Garten-Center GmbH
Münchener Str. 21 · 86899 Landsberg a. Lech
Tel. 0 81 91 / 94 70-0 · Fax 0 81 91 / 94 70 49
www.doit-online.de

Autobahnausfahrt Landsberg-Ost



Körbewise feinste Qualität.

Vorderer Anger 231 · 86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91/2 28 50

echt
haufgemacht
so schmeckt's am besten!

www.LOGO-WERBUNG-Landsberg.de

Einfach erstklassig!

malerknoll



Kolpingstr. 32 · 86916 Kaufering
Tel. 0 81 91/6 66 26, Fax 0 81 91/6 54 98

AUF ERFOLGSKURS!



Startrainer
aus der Regionalliga I
übernimmt die Regie

**Die Mannschaft
auf einen Blick:**

(hinten von links) Sanja Glaser,
Lisi Kahlmeyer, Anja Kolping,
Trainer Michi Teichner, Ildikó Pracht,
Jule Severin, Jenny Hiemer,
(vorne von links) Vroni Storch,
Rabia Seebach, Lisa Böhm,
Linda Glaser, Vroni Sirch,
Anna Ulrich

DIE Damenmannschaft des DJK hat einen neuen Trainer: Michi Teichner - Topspieler der ersten Herrenmannschaft - führt die Mannschaft mit vollem Optimismus in die neue Saison. Der Aufstieg in die Oberliga hat für Teichner und seine Ladies oberste Priorität. Um dieses Ziel zu erreichen, kann er eine vielfältige Vorerfahrung in Sachen Damentraining in die Saison 2005/2006 einbringen.

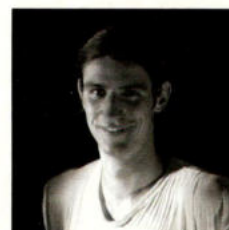
INTERESSANT wird die kommende Saison auch dadurch, dass der Weggang der Topscorerin Maria Egger kompensiert werden muss. In der letzten Saison erzielte sie durchschnittlich 19,4 Punkte pro Spiel und war auch in der Liste der besten Dreierwerferinnen auf dem zweiten Platz. Wegen ihres Sportstudiums in Erlangen wechselt sie zu einem Verein in Franken. Zurück kommt dafür, getreu dem Motto „Back to the roots“, Rabia Seebach, die in der letzten Saison in München bei Kickz in der Oberliga schon Erfahrungen sammeln konnte. Sie wird versuchen mit ihren gesammelten Fähigkeiten das Team im Spiel zu unterstützen. Zwar kann sie die Wurfsicherheit von Maria Egger nicht ausgleichen, überzeugt aber durch ihre Schnelligkeit und starke Defensearbeit.

DIE Mannschaft freut sich auch über einen weiteren starken Neuzugang: Vroni Storch, die neue Aufbauspielerinnen im Team Teichners. Mit ihrem sicheren Dribbling und ihrem Spielverständnis ist sie eine wertvolle Bereicherung für das Team im Hinblick auf den angestrebten Aufstieg.

DAS Landsberger Team besteht somit diese Saison aus: Vroni Storch (Aufbau), Rabia Seebach (Aufbau, Flügel), Linda Glaser (Flügel), Sanja Glaser (Flügel), Lisa Böhm (Flügel), Lisi Kahlmeyer (Center), Ildikó Pracht (Center), Anja Koschl (Center), Jenny Hiemer, Jule Severin (Center), Anja Kolping (Center) Weitere Unterstützung erhalten Teichners Hoffnungsträgerinnen durch die talentierten Jugendspielerinnen Vroni Sirch, Suse Schöpf, Verena Hiemer, Anna Ullrich und Céline Szagun.

IN der Bezirksliga Damen West ist der Verein TSV 1865 Dachau der klare Favorit. Außerdem dürfte der Absteiger aus der Oberliga Spannung ins Spiel bringen. Der Aufsteiger aus der Kreisliga, wird der Damenmannschaft wohl kaum Steine in den Weg legen, da man sich erfahrungsgemäß erst in einer höheren Liga behaupten muss. Jedoch wird kein Gegner auf die leichte Schulter genommen und in jedem Spiel voller Einsatz gezeigt.

MOTIVIERT durch das sonnige Gemüt Michi Teichners, sehen die Damen der neuen Herausforderung positiv entgegen und erhoffen sich tatkräftige Unterstützung durch zahlreiche Fans!



Mr. Sunshine
Der neue Damentrainer
Michi Teichner



GSUS spricht:
zieht euch
warm an, jungs!

STYLE

U drive me styled.

JETZT ERST RECHT!

2004 erreichte die jetzige U18 männlich (damals U16) die Bayerische Meisterschaft. Die zukünftige Herrenmannschaft schien geboren zu sein. Doch dann kam, was viele schon vorhergesehen hatten: Nachwuchstalent Henning v. Jagow wechselte zum FC Bayern. Die Saison war gelaufen, die Teamchemie stimmte nicht mehr. Im vergangenen Sommer wechselte dann auch noch Benedikt Schwanzer zu den Münchner Bayern, um wie er sagt, sein ganzes Potenzial abrufen zu können. Doch es war anders als im Fall v. Jagow. Das Team brach nicht weiter auseinander sondern rückte enger zusammen. Mit dem Motto „Jetzt erst recht!“ will man es allen zeigen. Auch wenn durch die beiden Abgänge das erneute Erreichen der Bayerischen Meisterschaft in weite Ferne gerückt ist, stimmt bei den meisten Spielern die Motivation. Und das ist dem Trainer Eugene Hostetler enorm wichtig. Denn ohne die richtige Einstellung wird die körperlich schwache Truppe kein Land sehen. Man wird sich die Siege im wahrsten Sinne des Wortes „errennen“ müssen. Mit gerade mal drei Spielern über 1,80m heißt es Fastbreak, Fastbreak und noch mal Fastbreak. Nur 2m-Hühne Lorenz Schwinghammer und 1,88m-Mann Peter Moser sind echte Center. Doch schon damit wird man unter dem Korb unterlegen sein. Somit wird noch mehr Verantwortung auf den Schultern der „kleinen“ Leute lasten. Josef Egger als einziger echter Auf-

*Hier wächst
der Nachwuchs für
die 1. Liga heran.*

U16 MÄNNLICH



Die Mannschaft auf einen Blick:

(hinten von links) Trainer Eugene Hostetler, Eugen Erhart, Florian Fisch, Lukas Jung, Felix Hien Raphael Rill, (vorne von links) David Frost, David Federer, Fabio Kormann, Felix Szagun
es fehlen: Alexander Verweinen, Martin Stoll, Richi Benitez-Suarez und Pavel del Rosario

**Die Mannschaft auf einen Blick:**

(stehend von links): Trainer Eugene Hostetler, Peter Moser, Janis Goldbach, Josef Egger, Lorenz Meyer, (knieend von links): Bastian Schulze, Lukas Jung, Anselm Kirsch,

es fehlen:

Ludwig Eringer, Lukas Klocker, Lorenz Schwinghammer, Fabian Gerum



bauspieler wird als Dauerbrenner fungieren, während „Mr. Lungfedern in den Beinen“ Lukas Klocker und Allrounder Lorenz Meyer wohl die Hauptpunktelieferanten sein werden, wie es schon in der Qualifikation war. Für die Verteidigungsspezialaufgaben wird Energiebündel Ludwig Eringer verantwortlich sein, während Anselm Kirsch, Jannis Goldbach und 3er-Wurfmaschine Fabian Gerum für Entlastung im Angriff sorgen können. Wichtig wird auch Bastian Schulze sein, der als Aufbauspieler dafür sorgen muss, dass kein Bruch ins Spiel kommt, wenn Josef Egger mal eine Pause braucht. Ansonsten werden auch noch

Spieler aus der U16 in der U18 zum Einsatz kommen. Mit dieser Truppe erhofft man sich dann einen Platz im Tabellenmittelfeld. Haushoher Ligafavorit ist natürlich wieder der FC Bayern München. Um Platz 2 werden der SB München, TSV Jahn Freising und die DJK SB Rosenheim kämpfen.

DOCH wer weiß, vielleicht gelingt den Landsbergern ja eine Überraschung. Dazu sollten aber auf jeden Fall schon mal die Gegner aus Dachau, Landshut und Schwabing geschlagen werden. Eine spannende Saison ist garantiert.



PLATZ 1 IM VISIER.

LETZTE Saison noch Bezirksliga, in der Saison 2005/06 nur noch Kreisliga. Keine leichte Situation für die U16 männlich, die es nicht schaffte, sich für die höchste Spielklasse zu qualifizieren. Im 1. Anlauf sah man sich mit dem Sportbund München einem zu starken Gegner gegenüber und auch in der 2. Qualifikationsrunde hatte man mit SB Rosenheim einen körperlich deutlich überlegenen Konkurrenten. Nun gilt es, in der Kreisliga West den 1. Platz zu erreichen. Mit welchem Trainer das geschafft werden soll, ist allerdings noch nicht sicher. Xaver Egger wird auf Grund seines Studiums eine Trainerpause einlegen, sodass es danach aussieht, dass Eugene Hostetler neben der 2. Herrenmannschaft und der U18 männlich auch die U16 trainieren wird. Dafür sind bereits alle Spieler an Bord. Von den 11, die teilnahmeberechtigt sind, kann sich vor allem die erste Fünf sehen lassen: mit den beiden Felix', Hiemer und Szagun auf der Aufbauposition, der von Utting kommende Florian Fisch auf dem Flügel und die beiden Center Raphael Rill und Lukas Jung, hat man Akteure in der Startformation, die sich alle eine Chance auf einen Aushilfeinsatz in der U18 ausrechnen können. Ganz vorne auf der Ersatzbank wird David Federer sitzen, der über eine sichere linke Wurfhand verfügt. Dahinter tummeln

sich mit Alexander Verweinen, Martin Stoll, Richi Benitez-Suarez und Pavel del Rosario, Spieler, die noch vor nicht all zu langer Zeit zur Mannschaft gestoßen sind, aber bereits große Fortschritte im Training gemacht haben. Des weiteren gibt es noch einige Wackelkandidaten, die sich erst noch durchsetzen müssen, was ihnen vor allem durch erhöhten Trainingsfleiß gelingen kann.

MIT dieser Truppe sollte das Erreichen des 1. Platzes in der Kreisliga kein Problem sein. Doch darf man keinen Gegner unterschätzen. Die Hauptaufgabe des Trainers wird es sein, die Motivation vor allem bei den besseren Spielern aufrecht zu erhalten. Wenn das gelingt, können sich die Zuschauer auf einen attraktiven Angriffsbasketball freuen.





Die Mannschaft auf einen Blick:
 (stehend von links): Trainer Matthias Fiebich, Jakob Schull, Maxime Laurence, Jonas Fiebich, Lorenz Hüper, Fabian Ehelechner, Laurin Beuth, Trainer Xaver Egger.
 (knieend von links): Gerhard Kibili, Lennart v. Jagow, Jan Schmidt, Julian Herfeldt, Johannes Eder, Philipp Nieberle,
 es fehlen: Dominik Sirch, Jakob Schuppe

KADERSCHMIEDE.

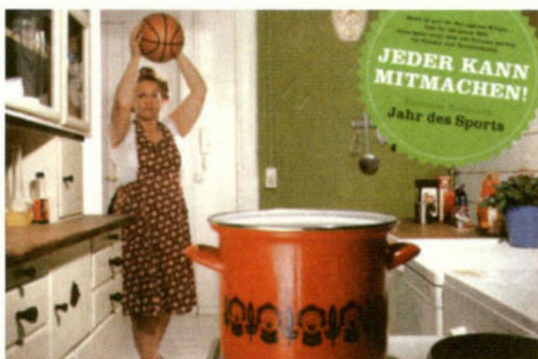
MIT einem komplett neuen, stark verjüngten Kader nimmt die U14 männlich, nach einem Jahr Pause, den Wettbewerb in der Kreisliga wieder auf. Verstärkt durch eine Reihe von U-12 Spielern geht die Mannschaft um das Trainergespann Xaver Egger und Matthias Fiebich mit großem Engagement und Ehrgeiz wieder auf die Jagd nach Punkten.

OBWOHL man sich erwartungsgemäß nicht für die Bezirksliga qualifizieren konnte, wurden erste wichtige Erfahrungen auf dem Spielfeld unter Wettbewerbsbedingungen gesammelt. Die beiden Trainer haben sich für die kommende Saison sehr ehrgeizige aber durchaus realistische Ziele gesetzt. Durch eine solide

Basisarbeit, gutes Ballhandling und ein schnelles Spiel wollen die Trainer die Mannschaft bis zum Ende der Saison an die Bezirksligatauglichkeit heranführen. „Die Jungs brauchen mehr Selbstbewusstsein und müssen zunächst Spielpraxis sammeln“, weiß Xaver Egger aus eigenen Erfahrungen in der Jugendzeit zu berichten. „In der Qualifikation zur Bezirksliga hatten die 14-jährigen die Gelegenheit ihre Kräfte mit starken Gegnern zu messen und sollten zunächst Spaß mit der roten Lederkugel haben“, berichtet Matthias Fiebich. In den ersten Punktspielen müssen die Jugendlichen beweisen, was sie in den Monaten der Vorbereitung alles dazugelernt haben und ob mit viel Teamgeist und Herz technische Nachteile kompensiert werden können. Das Alter bis Vierzehn ist das ideale Alter, um mit dem Basketball beginnen und sich die notwendigen technischen, spielerischen Fertigkeiten anzueignen. „In der Pubertät brauchen die Jungs viel Unterstützung und ein Ventil, um ihre Leistungsgrenzen zu erforschen“, berichtet Matthias Fiebich.

JUNGS zwischen Zwölf und Vierzehn mit Spaß am Basketball und Ehrgeiz können gerne Kontakt mit dem Trainergespann aufnehmen und ein Probetraining absolvieren.

<<



JEDER KANN MITMACHEN!
 Jahr des Sports

Es geht doch nichts über die frühe, sportliche Förderung durch Eltern und andere Respektspersonen, wie das Motiv der UN-Werbung für das „Jahr des Sports“ beweist.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.



Ob Sie sich versichern, Ihre Vorsorge überprüfen oder Vermögen aufbauen möchten: Als Ihre Allianz Fachleute sind wir der richtige Partner. Denn wir beraten Sie ausführlich, umfassend und in aller Ruhe – bei uns stimmen Leistung und Service. Überzeugen Sie sich davon und besuchen Sie uns bald. **Hoffentlich Allianz.**

Wir wünschen unseren Basketballern viel Erfolg!

Vogt OHG

Inh.: J. Schmitz/ R. Wirth

Generalvertretung der Bayerischen Allianz

Dominikus-Zimmermann-Straße 5

86899 Landsberg



Tel.: (0 81 91) 32 01 20

Fax: (0 81 91) 3 20 12 25

vogt.ohg1@allianz.de

Allianz 

HUTTNER



Neuwagen
Gebrauchtwagen
Geschäftswagen
Jahreswagen
Euromobil-Autovermietung
Leasing
Finanzierung
Versicherung
Kundendienst
Unfallinstandsetzung
Eigene Lackiererei
Meisterbetrieb

Audi · Volkswagen Service
Graf-Zeppelin-Straße 2
86899 Landsberg am Lech
Telefon 08191-98 5150

Volkswagen · Audi Service
Hauptstraße 2
86937 Scheuring
Telefon 08195-93 200

autohaus-huttner.de





Die Mannschaft auf einen Blick:

(oben von links) Vroni Sirch, Trainer Christoph Peters, (Mitte von links) Susanne Schöpf, Céline Szagun, Barbara Egger, (unten von links): Verena Hiemer, Anna Ullrich, Linda Glaser, Lisa Böhm

AUF DEM **SPRUNG** NACH OBEN.

FÜR die diesjährige U20 weiblich bietet die Saison 2005/06 ganz neue Herausforderungen. Zum einen haben die acht zur Zeit im Kader stehenden Spielerinnen zwar schon in dieser Konstellation zusammen gespielt, doch haben sie nun mit der älteren Jahrgangsstufe U20 das nächste Level erreicht, wo es wohl doch schon etwas härter zugeht. Zum anderen spielen alle in zwei Mannschaften, die einen in der U16, die anderen bei den Damen. Wie sie mit dieser Doppelbelastung klarkommen werden, bleibt noch abzuwarten, jedoch ist es für alle auf jeden Fall eine gute Gelegenheit, Spielpraxis zu sammeln. Dies ist auch einer der Hauptgründe, die dazu führten, dieses Jahr eine U20 weiblich aufzubieten, denn langfristig sollen auch die jungen Spielerinnen in die Damen-Mannschaft integriert werden. Linda Glaser und Lisa Böhm spielen bereits dort, wo die anderen hinwollen. Sie sind die korbgefährlichsten im Team. Von ihnen erhofft sich Trainer Christoph Peters vor allem, dass sie die jüngeren Spielerinnen unterstützen und dem Spiel ihren Stempel aufdrücken.

NOCH ist genug Zeit, um im Training an den Spielsystemen und dem Zusammenspiel zu feilen, denn aufgrund einiger Spielverlegungen beginnt die Saison für das Team erst am 22.10. Gegner ist dann SJ Gröbenzell. Diese Partie wird zeigen, wo genau die Landsbergerinnen stehen. Bange ist dem Trainer jedenfalls nicht. Ziel für die Saison sei es oben mitzuspielen. Dass es gegen einige Mannschaften wie Germering schwer werden wird, bezweifle er nicht. Jedoch müsse man sich vor niemandem verstecken.

WENN alle von Verletzungen verschont bleiben und die Vorbereitung gut läuft, kann die Mannschaft gelassen dem Saisonauftakt entgegensehen. <<

Georg Obermayer

Schreinerei · Innenausbau

Maßarbeit, Sonderanfertigungen
von der Planung bis
zur Ausführung

Am Englischen Garten 12 · 86899 Landsberg am Lech
Telefon: 08191/39138 · Fax: 08191/21059
E-Mail: Info@Obermayer.de

Hier ist Ihr Apple Partner!



Hotline:
**08191-
92 15 50**
www.apple-gustl.de





Die Mannschaft auf einen Blick:

(stehend von links): Verena Hiemer, Susanne Schöpf, Franziska Blank, Ramona Hoffmann, Birgit Storch, Carina Schulmeister, Trainerin Veronika Meyer

(knieend von links): Anna Ullrich, Vroni Sirch, Miriam Esser, Annalena Egger und Verena Ried, es fehlen: Céline Szagun, Carolin Schapperle und Verena Eickhoff

Teilnahme an der südbayerischen Meisterschaft war für die Mannschaft ein riesiger Erfolg.

MIT dem Gewinn des Kreispokals zum zweiten Mal in Folge konnte die Saison erfolgreich abgerundet werden. Im Finale des Kreispokals traf man auf SJ Gröbenzell, mit dem man aus der Saison aufgrund einer sehr unglücklichen 52 : 53 - Niederlage noch eine Rechnung offen hatte, und besiegte diese deutlich mit 42 : 75.

FRAUEN POWER!

ES tut sich was beim Mädchenbasketball der DJK Landsberg! Die Mädchenmannschaften haben einen großen Zulauf. Neben der U 20 weiblich spielt auch die U 18 weiblich in der Bezirksliga. Und das nun schon im zweiten Jahr, denn ihr erstes Jahr in der höchsten Liga für Jugendmannschaften war sehr erfolgreich: Die Mädchen um Trainerin Veronika Meyer belegten in der Abschlusstabelle hinter Damenbasketballstadt Germering überraschend den zweiten Platz, nachdem man gegen die Hochburg des Damenbasketballs, den TSV Wasserburg, deren Damenbundesligamannschaft in dieser Saison zum zweiten Mal in Folge Deutscher Meister wurde, ein Spiel am grünen Tisch gewonnen hatte. Auch gegen den SV Germering landeten die DJK-Mädels im letzten Saisonspiel im gut besetztem Landsberger Sportzentrum beinahe einen Überraschungssieg, sie unterlagen am Ende dann aber doch knapp mit 44 : 50. Mit dem zweiten Platz qualifizierten sie sich für die Teilnahme an der südbayerischen Meisterschaft. Dort trafen sie jedoch sofort auf den Zweitliganachwuchs des TSV Nördlingen und schieden nach einem zeitweise ausgeglichenen Spiel, in dem die Landsbergerinnen auch führten und bis zum Schluss eine tolle kämpferische Leistung zeigten, mit einer 58 : 74 - Niederlage aus. Doch schon allein die

IN dieser Saison hat sich die U 18 (Jahrgänge 1988/89) allerdings stark verjüngt: Vier Spielerinnen rücken in die U 20 auf, und sechs kommen aus der U 16 dazu. Mit Veronika Sirch, Anna Ullrich, Susanne Schöpf, Céline Szagun und Verena Hiemer sind allerdings noch fünf erfahrene U18-Leistungsträgerinnen mit von der Partie, die gleichzeitig auch in der U 20 spielen und ebenfalls in der Damenmannschaft Erfahrungen sammeln sollen. Mit Verena Eickhoff, Miriam Esser, Caro Schappele, Ramona Hoffmann, Franziska Blank und Birgit Storch kommen sowohl erfahrene als auch neue Spielerinnen, die von Training zu Training besser werden, zur U 18. Gleichzeitig gibt es ein paar U 16 - Akteurinnen, die bei der U 18 an Erfahrung gewinnen sollen. Damit ist der Mädchen- und Damenbereich bei der DJK eng verzahnt, auch die Trainer der weiblichen Mannschaften arbeiten zusammen und erstellen bereits ein gemeinsames Konzept.

MIT dieser Mischung aus Erfahrung und neuer Frische steht die U 18 vor einer viel versprechenden Saison in der Bezirksliga und wird sowohl auf altbekannte als auch auf unbekannte Gegner treffen und für die eine oder andere Überraschung sorgen. <<



MÖBEL + KÜCHEN
HEIMERER



Für alle, die auch beim Möbelkauf ein Heimspiel haben möchten!

Landsberg, Münchner Str. 32, Tel 0 81 91/23 49



Die Mannschaft auf einen Blick:

(hinten von links): Sarah Dittlein, Katharina Bayer, Lisa Zollitsch, Lina Goldbach, Theresa Eichiner, Carina Schulmeister, Verena Ried, Trainer Lorenz Meyer (vorne von links) Simonne Szagun, Clara Ebbinghaus, Mirjam Steiner, Annalena Egger, Naomi Vicente, Katrin Lehmann, Daniela Arnold

CHEMIE GUT.

FÜR Letztes Jahr sammelte er noch unter Schwester Veronika erste Trainererfahrung, diese Saison trainiert Lorenz Meyer schon seine eigene Mannschaft, die U16 weiblich. Dabei sieht er sich einer ähnlichen Situation wie letztes Jahr gegenüber: er muss eine Truppe von 16 Mädchen, wovon die Hälfte Anfänger sind, zu einer wettbewerbsfähigen Kreisliga-Mannschaft formen. Unterstützt wird der U18-Spieler dabei von Jenny Hiemer, seiner Assistentin. Dass die Trainerposition doppelt besetzt ist, ist sehr wichtig, da zwischen erfahrenen Spielerinnen und Anfängerinnen leistungsmäßig noch ein großes Loch klafft und man daher nicht alle Übungen mit allen Mädchen machen kann. Doch vor allem durch das zusätzliche Training in den Sommerferien hat sich dieser Zustand bereits erheblich verbessert.

SCHON jetzt zeichnen sich die Stärken der Mannschaft ab. So ist man zum Beispiel auf der Aufbauposition mit Annalena Egger und Verena Ried sehr stark besetzt. Sie sind die beiden technisch versiertesten Spielerinnen, die im Angriff das Heft allein in die Hand nehmen können, wenn es mal nicht so läuft. Ebenfalls eine Option im Angriff ist Theresa Eichiner. Die 1,80m-Frau wird in der Liga wohl alle überragen. Wenn sie weiter an ihren athletischen Fähigkeiten feilt, kann sie zu einer dominanten Spielerin werden. Hinter ihr stehen zwei weitere große Spielerinnen bereit: Diana Schulze und Lina Goldbach komplettieren eine Centergarde, die sich gewaschen hat. Und auch auf der Flügelposition ist man mit Katharina Bayer, Lisa Zollitsch und Carina Schulmeister, die auch auf die Centerposition ausweichen kann, gut besetzt. Diese acht Mädchen sind bereits mit einem Spielerpass ausgestattet - es besteht also noch Luft nach oben. Der mannschaftsinterne Wettkampf um noch zu vergebene Spielerpässe hat bereits begonnen. Gute Chancen haben dabei

Simonne Szagun, die sich trotz ihrer körperlichen Unterlegenheit bereits gut durchsetzen kann, Mirjam Steiner, die durch ihren unbändigen Einsatzwillen vor allem in der Verteidigung auffällt und die technisch versierte Sarah Dittlein, die allerdings nach längerer Krankheit erst wieder zu alter Form finden muss. Außerdem noch ohne Spielerpass sind Clara Ebbinghaus, Daniela Arnold, Katrin Lehmann, Rina Mayer und Naomi Vicente. Doch alle können eine Teilnahmeberechtigung erhalten.

DER Wettkampf geht also weiter, ohne allerdings die Stimmung in der Mannschaft zu schwächen. Das hat man bereits gesehen: die Teamchemie stimmt. Und wenn sich die Mannschaft so weiterentwickelt, ist ein Platz im Tabellenmittelfeld durchaus realistisch. Die Ligafavoriten sind der SV Mammendorf, der TSV Penberg und der TSV Weilheim.



TRAGENDE ROLLEN!

DIE jetzige U14w (Jahrgang 92/93), die letzte Saison von Karl Egger trainiert wurde, wird nun von den beiden jungen Trainerinnen Anna Ullrich und Céline Szagun übernommen. Es wird für beide eine große Herausforderung sein, da es ihre erste eigene Mannschaft ist, denen sie Spaß im Training aber auch Erfolge in den Spielen bringen wollen.

AUS der letztjährigen U12 I und II rücken Sophie Eder, Anna Paulus, Lisa Ullrich, Larissa Sirch, Katharina Gruber, Julia Dyroff, Carla Hofbauer und Laura Schulmeister nach. Schulmeister und Gruber werden trotz ihres Jahrgangs 94 (offiziell noch für Minis spielberechtigt) nur in der U14w spielen und ihr Können unter Beweis stellen. Eder und Paulus haben in der U12 I schon ihre spielerischen Stärken gezeigt. Auch von Ullrich, Sirch, Hofbauer und Dyroff, die die U12 II schon unterstützt haben, können wir uns auf viele Körbe freuen. Carina Hauk hat in der vergangenen Saison wegen ihrem großen Talent bereits U12 I und U14w gespielt. Eine sehr große Rolle werden auch die alten Hasen Franziska Eichiner und Stella Makella spielen.

INSGESAMT ist die diesjährige U14w also eine Mannschaft, die sich sehen lassen kann. Wir hoffen auf eine erfolgreiche und spannende Saison! <<

Mannschaft auf einen Blick:

(stehend von links) Carina Hauk, Julia Dyroff, Sophie Eder, Vivien Pracht, Bianca Pepavac, Laura Schulmeister, Karla Hofbauer, Katharina Gruber, Franziska Eichiner, Anna Paulus, Lisa Ullrich, Larissa Sirch, Elena Becker (in Querlage) Trainerinnen Céline Szagun und Anna Ullrich



New haircut in town!



Hinterer Anger 322, Telefon: 0 81 91-25 82
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr, Do. bis 22.00 Uhr



www.LOGO-WERBUNG-Landsberg.de

Führend
durch intelligente
Klebtechnik

DELO



**Wollen Sie
hoch hinaus?**

**Wir suchen immer
kluge Köpfe!**

DELO Industrie Klebstoffe
Landsberg, Tel.: 08191 3204-0
www.DELO.de

Aktuelle Stellenangebote unter www.DELO.de

SPASS GEHT VOR!



Die Mannschaft auf einen Blick:

(von links) Trainer Max Gerum, Bernhard Scheuermann, Lennard Hüper, Johannes Eder, Fabian Ehelechner, Susann Szagun, Trainer Thomas Kufner, Nicki Bayer, Niklas Kohler

NACH der durchaus erfolgreichen letzten Saison, in der die Mannschaft den 4. Tabellenplatz in der höchsten Liga belegte, wird die U-12 nun im zweiten Jahr vom Trainerduo Thomas Kufner und Max Gerum betreut. Das Ziel der beiden Trainer ist den Spielern viel Spaß im Umgang mit dem Ball zu bereiten und ihnen dabei spielerisch die Grundlagen des Basketballs, wie Werfen, Passen und Dribbeln zu vermitteln. Das sportliche Ziel der Mannschaft ist natürlich den letztjährigen Tabellenplatz noch weiter zu verbessern. Dies ist trotz einiger altersbedingter Abgänge durchaus möglich.

DIE Mannschaft besteht zum einen Teil aus Spielern die im letzten Jahr schon eine wichtige Rolle in der U-12 I gespielt haben wie z.B. Nicki Bayer, Fabian Ehelechner, Phillip von Jagow und Johannes Eder sowie aus Lennard Hüper und Bernhard Scheuermann, die aus der U-12 II hinzugekommen sind. Der Kader wird komplettiert durch Susann Szagun, Niklas Kohler, Christian Reicher und Jeremias Rill, die entweder neu im Verein sind oder direkt aus der Bambini Mannschaft in die erste Mannschaft der U-12 aufgerückt sind.

MIT diesem talentierten Team ist eine erfolgreiche Saison durchaus möglich. <<



chancen nutzen! mit einer berufsausbildung:



■ Altenpflege

in Augsburg, Landsberg, Schongau und München

■ Podologie

in München

■ Physiotherapie

in München

heimerer  schulen

Informationen über
unser Sekretariat in Landsberg.



NEU ANFANG!

EINE ganz neue Mannschaft zu betreuen hat Wolfgang Hüper mit seiner Assistentin Vroni Sirch. Kinder der Jahrgänge 1993/94 rücken von den kleinsten, den Bambinis, in die 2. Minimannschaft auf, um erste Punktspielerfahrung in der Kreisklasse zu sammeln. Dabei steht immer noch der Spaß im Vorder-

grund. Die Kinder sollen spielerisch die Grundlagen des Basketballs lernen, um später vielleicht mal der nächste Xaver Egger oder Daniel Eisenmann zu werden. Das Trainergespann würde sich auch noch über weitere „Neuerwerbungen“ freuen. Training ist immer Freitags um 17:00 Uhr im Sportzentrum. <<

BIM BAMBINO!

BAMBINI

AUCH in diesem Jahr sind unsere Bambinis, Kinder ab Schulalter, wieder stark vertreten. Die Kinder im Alter von 6 und 7 Jahren werden von Sabine Koller und Susanne Schöpf betreut, die 8- und 9-jährigen von Monika Schelkle und Barbara Egger.

Die Bambinis lernen spielerisch den Umgang mit dem Basketball. Mit altersgemäßen Übungen und Spielen erlernen und festigen sie das Dribbeln, Werfen und Passen sowie das kameradschaftliche Miteinander im Team. <<

... wo Menschen
genüsslich essen
& fröhlich feiern!

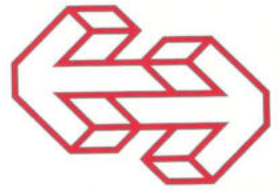


Cap Sounio

Restaurant & Vinothek

Thomas Mavrapostolos
Kirchenplatz 296 c
86899 Landsberg am Lech
Tel: 08191 / 12177

fleßner & partner



Die Personalprofis

Für die Erstliga-Abteilung eines Landsberger Großunternehmens suchen wir auf 11 mal 2-Stundenbasis:

- Einpeitscher
- Antreiber
- Heißmacher

Wenn Sie nervenstark und basketballbegeistert sind, würden wir uns über ein Bewerbungsgespräch mit Ihnen freuen.

Selbstverständlich erbringen wir auch Personaldienstleistungen, die nicht mit Basketball zu tun haben:

- Zeitarbeit
- Outsourcing
- On-Site-Management

Graf-Zeppelin-Straße 12 · 86899 Landsberg am Lech · Telefon 08191 / 46033 · E-mail info@flupa.de

Wenn's keiner hat - der Jehle hat's.

**WERKMARKT**

**Stefan JEHLE**
GmbH
Eisenwaren-Beschläge-Werkzeuge

Malteserstr. 444 · 86899 Landsberg · Tel. 08191-38 80 · Fax 08191-5 00 43

ÜBRIGENS, UNSERE FANS SEHEN AUCH **SCHWARZ** FÜR DIE NEUE SAISON!

Das neue PLLAY-Shirt in schwarz ist da - in S, M, L und XL mit V-Ausschnitt

9,90

Erhältlich bei allen Heimspielen und zu bestellen auf www.cLLick.de



Rechtsanwälte

Dieter Erl & Dr. Michael Erl



- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Internet- und Computerrecht
- Regulierung von Unfällen



- Familienrecht (Fachanwalt)
- Verkehrsrecht und Unfallregulierung
- Strafrecht- und Verkehrsstrafrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Erbrecht

Beratung und Vertretung
in allen
Rechtsfragen



PERFECT MIX!

AUCH wenn die Idee eine Mixed-Mannschaft zu gründen, schon seit einigen Jahren bestand, mangelte es bisher meist an Trainingsmöglichkeiten oder Spieler(innen) für solches Unterfangen. Nachdem in der letztjährigen Spielzeit allerdings erfreulicherweise beides zur Verfügung gestanden hatte, konnte das Vorhaben eine derartige „Just-for-fun“ Truppe zu gründen, endlich in die Tat umgesetzt werden. Anfangs herrschte verständlicherweise Skepsis, ob die angekündigten Spieler und Spielerinnen auch wirklich regelmäßig ihre Sonntagvormittage anstatt in der Kirche, lieber in der Sporthalle verbringen würden. Diese Zweifel sollten sich jedoch schon bald als unbegründet heraus stellen, da bisher noch kein Trainingstermin wegen mangelnder Beteiligung abgesagt werden musste.

GANZ im Gegenteil ist das Sonntagstraining den meisten Mannschaftsmitgliedern schon derart in Fleisch und Blut übergegangen, dass Sie den damit verbunden Spaß, der hierbei natürlich weit vor dem sportlichen Ehrgeiz an erster Stelle steht, nicht mehr missen möchten!



SENIOREN



WUSSTEN Sie übrigens, dass man Basketball bis ins Rentenalter hinein spielen kann? Die „Alten Herren“ bzw. „...Damen“ der DJK Landsberg können das bestätigen. Alle, die auch noch im hohen Alter einen Korb bekommen möchten, können die DJK-Senioren-Spielabende gerne besuchen.

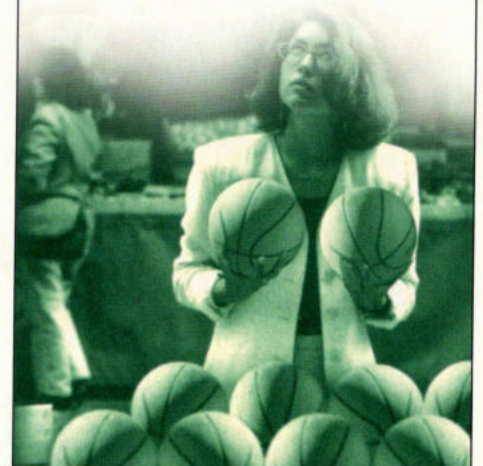


IM FORUM
AN DER
MÜNCHNER
STRASSE 34 IN
LANDSBERG:
HIER
SCHMECKT
OBST
WIEDER
NACH OBST
UND GEMÜSE
NACH
GEMÜSE.



BIO-GEMÜSE
SALATE VOM
GÄRTNER, EXOTEN
UND OBSTKÖRBE...

TELEFON
08191-973380





Gesetzlich versichert – privat geschützt

- individuelle Zusatzversicherungen
- zu sehr gutem Preis-Leistungs-Verhältnis

Kundendienstbüro Charlotte Epple

Telefon 08191 59388 · Telefax 08191 59376
Sandauer Straße 254 · 86899 Landsberg
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr
Mo. u. Do. 15.00–19.00 Uhr

Vertrauensmann Raimund Schwarzmüller

Telefon 08191 1751 · Telefax 08191 39553
Ignaz-Kögler-Straße 12 · 86899 Landsberg



HUK-COBURG

Da bin ich mir sicher



Was? gut essen

Wann? 11.30 – 14.30 Uhr
18.00 – 24.00 Uhr
warme Küche
bis 22.30 Uhr

Wo? natürlich im ...

Hinterer Anger 338
86899 Landsberg
Tel. 0 81 91/49 20

INTERNATIONALE UND KROATISCHE KÜCHE

menschen. machen. medien.

infomax®

informationssysteme | internet | werbung | videoproduktion

Platanenstraße 1 · 86899 Landsberg · Tel. 08191 - 91 59 6-0
eMail: info@infomax.de · www.infomax.de

Von Profis für allerbeste
Ergebnisse und vollen Erfolg

Auch wir stehen mit unserem Team
jederzeit gerne zur Verfügung.

Bau- und
Heimwerker-
Markt

SAILER



Industriegebiet Nord · Max-Planck-Straße 1 · 86899 Landsberg a. Lech
Telefon 08191/92750 · Telefax 08191/927555
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo./Di./Mi./Fr. 8.00–18.30 Uhr · Do. 8.00–19.00 Uhr
Sa. 8.00–14.00 Uhr · langer Sa. 8.00–16.00 Uhr



Nicht die Höhe
ist entscheidend, sondern
die Treffsicherheit.

 Sparkasse
Landsberg-Dießen
www.sparkasse-landsberg.de

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Technische Perfektion, Spielwitz und Treffsicherheit erfordern reichlich Erfahrung. Auch bei Ihrem finanziellen Einsatz. Bringen Sie dafür uns ins Spiel, damit aus einem kleinen Anfang ein großer Wurf wird. Kommen Sie gleich auf einen Sprung zu uns. Sparkasse Landsberg-Dießen.

Qualität im Blick.



EGGER 
SATZ + DRUCK